

JANUAR 2011
Nr. 155
www.hauspost.de

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost

Veranstaltungstipps
Januar 2011

hauspost 2011 SPITZENREITER

Der Mondfunker Seite 20

Vorhaben 2011 Seite 4

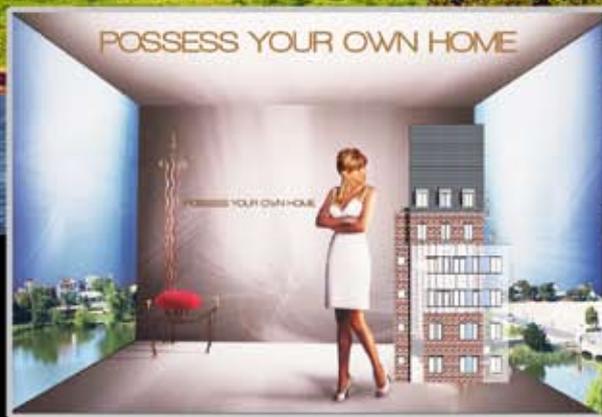
Kindergeburtstag Seite 19

Vereint Seite 23



Zahlen für Schwerin

Seite 2-3



Galeria

WOHNEN AM WASSER ● DIE PERLE SCHWERINS
Seepromnade



19073 Wittenförden / Schwerin Goldregenweg 33 Tel.: 0385 - 77777 Internet: www.hit-eigenheime.de E-Mail: eckel@hit-eigenheime.de

Eigentumswohnungen und Stadthäuser im Zentrum Schwerins am Ziegelinnensee und der Schweriner Weststadt am Lankower - See sind das Ergebnis unserer Bemühungen, Räume für diejenigen zu schaffen, die ihre Zeit für den Genuss am Detail aufzuwenden wissen, Details, die das Leben intensiv machen, die es mit Lebensqualität füllen. Entspannen Sie in einer einzigartigen Umgebung. Von € 181.800 bis € 315.800



HELIOS
Kliniken Schwerin



**Anke Preuß (l.)
und Marlies Kahl**

*Geschäftsführerinnen
der Kita gGmbH*

Liebe Leserinnen und Leser,

zehn spannende und schöne Jahre liegen hinter uns und ein neues, aufregendes Jahr vor uns.

Für uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita gGmbH gibt es keinen schöneren Beruf, als mit und für Kinder zu arbeiten. Nichts verzaubert die Menschen mehr als Kinderlachen, die unglaublich große Fantasie der Kinder und die kleinen wie großen Schritte bis zum Erwachsenwerden.

Es ist eine dankbare Aufgabe, welche wir in der Kita gGmbH jeden Tag für Ihre Kinder mit großem Engagement erfüllen.

Am 1. Januar 2001 begann die Geschäftstätigkeit der städtischen Kita gGmbH. Damit verbunden gab es viele Veränderungen für die tägliche Arbeit. Auch galt es, Ihr Vertrauen als Eltern, Politiker und Vertragspartner zu gewinnen. Die Politik stellte uns vor große Herausforderungen. Geringe Kosten und ein hohes Qualitätsniveau waren zu realisieren.

Die heutigen Belegungszahlen in den einzelnen Kindertageseinrichtungen beweisen, dass die Kita gGmbH sich etablieren konnte. Sie zeigen, wie sehr die Schweriner und auch die politischen Vertreter hinter der Kita gGmbH stehen. Darauf sind wir sehr stolz.

Ein weiterer wesentlicher Anspruch ist es, Ihnen bedarfsgerechte Angebote zu unterbreiten. Das heißt, neben den vielen unterschiedlichen pädagogischen Konzepten flexible Betreuungszeiten anzubieten und Lernumgebungen zu schaffen, die den heutigen Standards entsprechen.

Für uns als Geschäftsführung gilt ein Grundsatz: Ein Unternehmen ist nur so stark und erfolgreich wie seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihnen danken wir besonders, jedoch auch unseren vielen Eltern, den politischen Vertretern in Stadt und Land, den vielen Institutionen und Unterstützern der Kita gGmbH für ihr Vertrauen und ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, erlebnisreiches Jahr 2011 und wir versprechen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, dass wir auch in Zukunft innovativ, kreativ und vor allem liebevoll für unsere betreuten Kinder da sein werden.

Ihre Geschäftsleitung der Kita gGmbH

Anke Preuß Marlies Kahl



Neue Bündnisse

Nach dem Parteiaustritt von Manfred Strauß aus der Stadtfraktion Bündnis 90/Die Grünen bildeten Silke Gajek, Cornelia Nagel und Renate Voss mit der SPD die neue Fraktion SPD/Bündnis 90/Die Grünen. Zur Besetzung des frei gewordenen Postens im Aufsichtsrat des Mecklenburgischen Staatstheaters fanden sich die CDU/FDP-Fraktion und der fraktionslose Manfred Strauß zu einer Zählgemeinschaft zusammen.



Für Verdienste geehrt

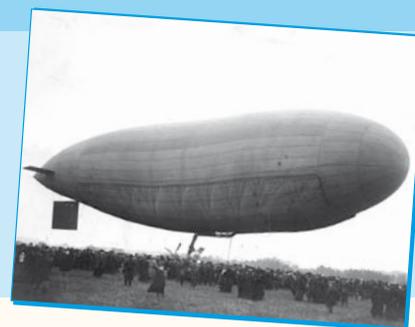
Manfred Walther ist von Bundespräsident Christian Wulff für seine herausragenden Verdienste im kulturellen Bereich mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Der ehemalige Sparkassendirektor war von 1996 bis 2008 Vorsitzender vom Verein Gesellschaft der Freunde des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin und baute diesen zum größten Kultur-Förderverein in Mecklenburg-Vorpommern auf. Verdienste erwarb er sich zudem in Ehrenämtern wie zum Beispiel beim Deutschen Roten Kreuz.

Nachgefragt

Woher kommt der Name Großer Dreesch?

Mit Dreesch bezeichnete man in der Landwirtschaft eine Ackerfläche, die zur Bodenverbesserung brach lag. Nach einigen Jahren konnte sie dann als Weide dienen, bevor sie wieder als Ackerland nutzbar war.

Der Große Dreesch wurde ab 1813 von der russisch-deutschen Legion als Exerzierplatz für den Kampf gegen Napoleon genutzt. 1910 landete auf dem un bebauten Areal das Luftschiff „Parsefal 6“ (Foto).



Titelbild: Reinhard Jonas hat den Durchblick, wenn es um Statistiken geht. In der Bibliothek des Statistischen Amtes MV kann er alte mit neuen Zahlen vergleichen Foto: maxpress/jk

Reinhard Jonas rechnet fast jeden Tag Daten zusammen

Witziger Statistiker mit Leib und Seele

Schwerin • Es ist ein gängiges Vorurteil, dass Mathematiker, Informatiker, Physiker und Statistiker trockene, ernsthafte und zumeist auch humorlose Meister der Zahlen sind. Reinhard Jonas, Mitarbeiter des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, ist ein nicht ganz typischer Vertreter seiner Zunft.

Schon als Kind sammelte er aus dem Sportteil von Tageszeitungen die Namen der Gewinner bei Olympischen Spielen, Meisterschaften und anderen Wettkämpfen. Daraus erstellte er dann Listen über Weltrekorde und Medaillen. Als begeisterter Fan des SV Post Schwerin unterzog er auch die Spiele und Spieler des Handballvereins einer genauen Zahlenanalyse. „Ich habe das nur so aus Spaß gemacht. Es war mir gar nicht bewusst, was genau ich da mache. Anscheinend hatte ich aber schon früh etwas für Statistiken übrig“, erinnert sich Jonas.

Eine besondere Beziehung zu Zahlen und Statistiken hat Jonas sicherlich. Bereits seit 31 Jahren ist Jonas im Bereich Statistik tätig, zunächst in Neubrandenburg, seit 1990 in Schwerin. Seit 2008 ist er im Sta-

tistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern mit den Vorbereitungen für die Volkszählung, den Zensus 2011, beschäftigt. „Nach dem Abitur wollte ich eigentlich Mathematik studieren. Aber wer weiß, was dann aus mir geworden wäre“, sagt der 55-Jährige mit einem Schmunzeln auf den Lippen. Stattdessen studierte er Rechnungsführung und Statistik in Leipzig.

Auf die Frage, ob Zahlen auch in seinem Privatleben eine Rolle spielen, antwortet er spontan mit „Nein“. Er und seine Frau, die zufälligerweise auch im Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern arbeitet, hätten beschlossen, die Arbeit und die Zahlen mit Feierabend im Büro zu lassen. Eine Inventur, wie er sie mit dem Zensus 2011 für Mecklenburg-Vorpommern durchführen wird, gibt es zu Hause nicht, nicht einmal ein Haushaltsbuch, versichert Jonas. Ganz im Gegenteil: Als Ausgleich zur Arbeit engagiert er sich im Verein Budokai Alt Meteln. Dort unterstützt er beispielsweise die Karatesportler bei den organisatorischen Vorbereitungen zum Shotokan-Cup. Doch ganz kommt Jonas auch in seiner Freizeit nicht von den Zahlen los. „Ich bin der Kasenprüfer in dem Verein“, gesteht er.



Bei Reinhard Jonas laufen die Daten für den Zensus 2011 zusammen Foto: maxpress/jk

Dennoch ist Sport, den er bei seinen ersten statistischen Übungen als Junge bereits im Auge hatte, auch heute Teil seines Alltags. „Ich fahre gern Fahrrad, gehe spazieren oder wandern“, so Jonas. Auch die Treppen im Hause des Statistischen Amtes nutzt er lieber und häufiger als den Aufzug. „Die 90 Stufen schaffe ich locker“, ergänzt er. Das Klischee eines trockenen Zahlenjongleurs erfüllt Jonas nicht. Zwar spielen Zahlen in seinem Leben eine mehr oder minder große Rolle. Aber Charme und Witz passen nicht zu einem vermeintlich typischen Zahlenmeister - zu Reinhard Jonas jedoch schon. *Jane Ay*

Was bedeutet Zensus?

Das Wort Zensus kommt aus dem Lateinischen und ist vom Verb „censere“ für schätzen, beurteilen abgeleitet. Im alten Rom war ein Zensor ein hoher Beamter, der unter anderem das Volk nach seinem Vermögen schätzte. Das war vor allem für die Erhebung von Steuern wichtig. Gleichzeitig wachte er aber auch über Sitten der Bevölkerung und übte dahingehend eine Zensur aus. Heute steht Zensus für die Erhebung von Daten, speziell für eine Volkszählung.

SCHWERIN IN ZAHLEN

In Schwerin leben 4.562 Kinder unter sechs Jahren.
Die Einrichtungen der Kita gGmbH betreuen insgesamt 2.450 Kinder.

Die Gas- und Dampfturbinenanlagen in den Kraftwerken der Stadtwerke Schwerin produzierten 2009 insgesamt 221 Gigawattstunden Strom. Mit der Strommenge können alle Schweriner bei einem Staubsauger mit 2.400 Watt Leistung rund 40 Tage durchgehend staubsaugen.

Durchschnittlich muss die Stadt pro Saison 1.700 Tonnen Streumittel einsetzen, um die Straßen bei Glätte abzustumpfen. Würde man dies im Supermarkt als Speisesalz einkaufen, wären dies 3,4 Millionen Packungen à 500 g.

Die Straßen und Wege von Schwerin sind insgesamt etwa 350 Kilometer lang. Das wäre Luftlinie einmal von Schwerin nach Dortmund.

In der Landeshauptstadt gibt es 101 Sportvereine - von A wie Aktiv Sport Schwerin e. V. bis W wie Wu Shu Club Schwerin e. V.

2011 rechnet die Landeshauptstadt Schwerin mit Einnahmen von fast 61,5 Millionen Euro. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 2,8 Millionen Euro mehr.



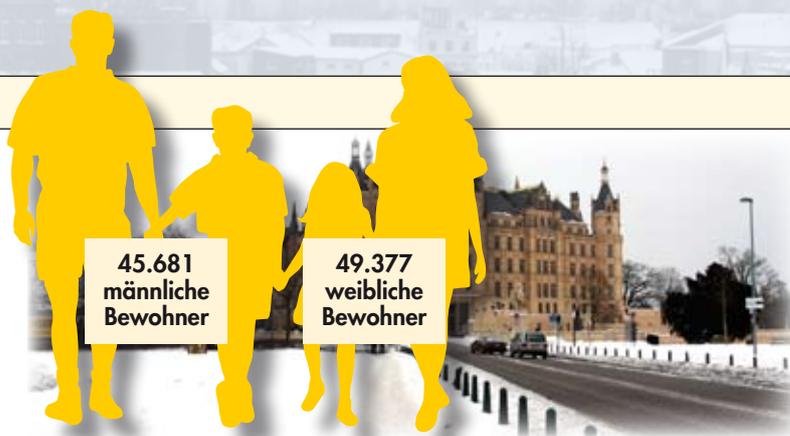
Schon so groß wie die dänische Insel Rømø

Das Stadtgebiet von Schwerin ist so groß, dass rund 18.281 Fußballfelder nach FIFA- und UEFA-Standard darin Platz hätten. Mit einer Fläche von 130,53 Quadratkilometern ist die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns auch ungefähr so groß wie die zehntgrößte Insel Dänemarks, Rømø, die direkt nördlich von Sylt liegt. Nur etwas weniger als ein Drittel der Stadfläche Schwerins ist mit Wasser bedeckt.

Mit der hauspost zwei Mal um den Äquator

Schwerin • Seit 1998 zählt das Stadtmagazin *hauspost* bereits 155 Ausgaben. Damit haben alle Schweriner und Einwohner aus dem unmittelbaren Umland jeden Monat eine druckfrische Ausgabe in ihren Händen. Über 45.000 Leserbriefe sind seitdem in die Redaktion geflattert und über 100.000 Antwortkarten auf das beliebte *hauspost*-Rätsel.

Fast 2.000 Tonnen Recyclingpapier wurden bis zu dieser Ausgabe bedruckt. Das entspricht dem Gewicht von sechs ausgewachsenen Blauwalen, den größten und schwersten Tieren, die es jemals auf der Erde gab. Für die bisher erschienenen Exemplare wurden mehr als 2.300 Kilogramm gelbe Farbe verbraucht - so viel wiegen auch drei Autos vom Typ Smart fortwo Coupé. Reiht man alle gedruckten Seiten der *hauspost* aneinander, reicht die Strecke fast zwei Mal um die Erde. Alle bisher erschienenen Exemplare schaffen es in dieser Art immerhin von Schwerin bis nach Kairo in Ägypten. Das am weitesten entfernte Abo der *hauspost* geht per Post nach Südafrika, das erste im Ausland nach Paris.



45.681 männliche Bewohner

49.377 weibliche Bewohner

Erhebung soll Statistik nach 25 Jahren auf neuesten Stand bringen

Volkszähler klingeln im Mai an der Haustür

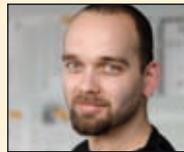
Schwerin • Schon in der Bibel heißt es, Kaiser Augustus befahl, dass alle Bewohner des römischen Reiches namentlich in Listen erfasst werden sollen. Seitdem wird die Bevölkerung nachweislich gezählt und erfasst. 2011 startet nach rund 25 Jahren auch in Deutschland wieder eine Volkszählung. Deshalb klingeln beauftragte Volkszähler im Mai an den Schweriner Wohnungstüren.

Rund 90 Erhebungsbeauftragte werden unterwegs sein, um Zahlen und Antworten in den Fragebogen einzutragen. Befragt werden aber nur etwa zehn Prozent der Bevölkerung. Die Auserwählten sind dabei zur Auskunft verpflichtet, können den Fragebogen jedoch auch ausgefüllt per Post oder online einsenden. Die persönliche Befragung ist notwendig, um zusätzliche Informationen über Bildung, Beruf oder Migrationshintergründe zu erfassen.

Denn diese Daten werden in den Meldestellen nicht gesammelt. Ein Hauptteil der Daten werden aber über Register, wie das Melderegister der Meldeämter, erhoben. Auch das Katasteramt, das Grundbuchamt, die Bundesagentur für Arbeit und

das Finanzamt liefern Zahlen und Fakten für die Zählung und Auswertung. Schließlich soll der Zensus 2011 nicht nur über die Bevölkerung selbst, sondern zum Beispiel auch über die Wohnverhältnisse Aufschluss geben. Hierzu gibt es neben der sogenannten Haushaltsstichprobe eine Gebäude- und Wohnungszählung. Gebäudeeigentümer erhielten in diesem Zusammenhang bereits im letzten Quartal 2010 Post vom Statistischen Amt. Die aus der Erhebung gewonnenen Statistiken sollen auch künftig den Kommunen, Ländern und Deutschland selbst als Planungs- und Aktionsgrundlage dienen. So kann eine freie Stadt wie Schwerin planen, wie viele Kindergarten- oder Schulplätze aktuell und zukünftig benötigt werden. Auch die Wohnraumplanung wird danach ausgerichtet. Handelsketten entscheiden auf der Grundlage solcher Zahlen, ob die Kaufkraft in der Stadt und der Region für eine neue Filiale ausreicht. Öffentliche Mittel werden nach einwohnerbezogenen Angaben verteilt. Auch die Stimmen der Länder im Bundesrat lässt sich nur über die Einwohnerzahl berechnen. Bis diese Fragen durch den Zensus 2011 mit aktuellen Zahlen beantwortet werden können, müssen die Statistiker schätzungsweise rund 16 Millionen Datensätze bearbeiten. Weitere Infos gibt es unter www.zensus2011.de ja

Liebe Leserinnen und Leser, ich muss Ihnen gestehen, Zahlen



sind eigentlich nicht so mein Ding. Vielleicht, nein höchstwahrscheinlich bin ich deshalb auch bei der schreibenden Zunft gelandet. Trotzdem komme ich natürlich nicht umhin, sie tagtäglich zu nutzen, sei es beim Telefonieren oder beim Programmieren meiner Fernbedienung. Letzteres bisher jedoch ohne großen Erfolg. Denken Sie einmal an unsere technisierte Gesellschaft. Der Binär-Code, auf dessen Grundlage jeder Computer auf der Welt arbeitet, kommt mit zwei Zahlen aus - Null und Eins. Die bilden eine universelle Sprache, mit deren Hilfe man einen Freund am anderen Ende der Welt eine E-Mail zukommen lassen kann oder auch, wie unlängst geschehen, Staatsgeheimnisse auf der ganzen Welt verbreitet.

Zahlen, wie sie uns heute geläufig sind, stammen übrigens ursprünglich aus Indien und fanden über Vorderasien und das unter arabischen Einfluss stehende Spanien im 11. Jahrhundert ihren Weg nach Europa. Dort war es Adam Ries, der Vater des modernen Rechnens, der mit seinen Werken dazu beigetragen hat, dass die römischen Zahlzeichen durch die indisch-arabischen ersetzt wurden. So interessant ihre Geschichte auch ist, Zahlen sind für viele Menschen abstrakte Zeichen. Erst wenn man sie in ein Verhältnis setzt, wird ihre Bedeutung klarer. Die *hauspost*-Redaktion stellte den einen oder anderen Vergleich an und förderte dabei Überraschendes zu Tage.

Ihr Martin Ulbrich

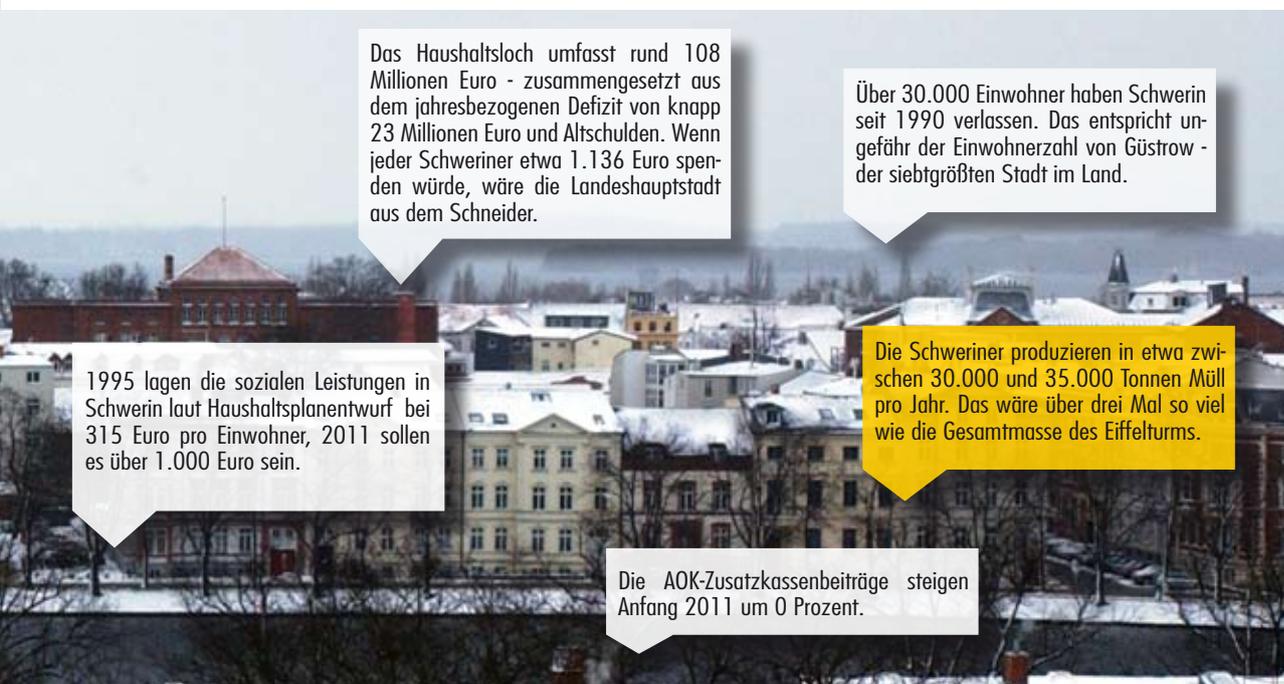
Das Haushaltsloch umfasst rund 108 Millionen Euro - zusammengesetzt aus dem jahresbezogenen Defizit von knapp 23 Millionen Euro und Altschulden. Wenn jeder Schweriner etwa 1.136 Euro spenden würde, wäre die Landeshauptstadt aus dem Schneider.

Über 30.000 Einwohner haben Schwerin seit 1990 verlassen. Das entspricht ungefähr der Einwohnerzahl von Güstrow - der siebtgrößten Stadt im Land.

1995 lagen die sozialen Leistungen in Schwerin laut Haushaltsplanentwurf bei 315 Euro pro Einwohner, 2011 sollen es über 1.000 Euro sein.

Die Schweriner produzieren in etwa zwischen 30.000 und 35.000 Tonnen Müll pro Jahr. Das wäre über drei Mal so viel wie die Gesamtmasse des Eiffelturms.

Die AOK-Zusatzkassenbeiträge steigen Anfang 2011 um 0 Prozent.





Stadtteile bekommen durch interessante Bauvorhaben ein neues Gesicht

Hier verändert sich Schwerin 2011

Stadtvertretung Schwerin

Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Telefon
(0385) 545-1021

E-Mail
stadtvertretung@schwerin.de

Vorsitzender
Stephan Nolte

Die Fraktionen der Schweriner Stadtvertretung:

CDU/FDP
Fraktionsvorsitzender
Sebastian Ehlers

Telefon
(0385) 545 29 52
E-Mail
cdu-stadtfraktion@schwerin.de

DIE LINKE
Fraktionsvorsitzender
Gerd Böttger

Telefon
(0385) 545 29 56
E-Mail
stadtfraktion-die-linke@schwerin.de

SPD/Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsvorsitzender
Daniel Meslien

Telefon
(0385) 545 29 62
E-Mail
spd-stadtfraktion@schwerin.de

Unabhängige Bürger Schwerin
Fraktionsvorsitzender
Silvio Horn

Telefon
(0385) 545 29 66
E-Mail
fraktion-ub@schwerin.de

Schwerin • Schwerin ist zwar die kleinste Landeshauptstadt Deutschlands. Dafür hat sie mit ihren Seen und Grünflächen ein enormes Potenzial, das sie seit den vergangenen Jahren verstärkt zu unterstreichen und zu nutzen sucht. Ein großer Schritt für die Öffnung der Stadt ans Wasser bildete 2009 die Bundesgartenschau. „Die BUGA findet insbesondere wegen ihrer gelungenen gartenbaulichen

Einbindung in die Stadt immer noch allseits hohe Anerkennung und hat zum Bekanntheitsgrad der Landeshauptstadt wesentlich beigetragen. Bei einem kürzlichen Besuch in Bonn wurde mir dies noch einmal bestätigt“, sagte Schwerins Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff kürzlich auf dem Wirtschaftsforum. Von diesem Schwung profitiert die Stadt bis heute, denn der Stadum- und -ausbau geht weiter voran.

Auch 2011 stehen etliche Bauvorhaben in den Startlöchern und werden allmählich das Stadtbild nachhaltig positiv verbessern. Das wird nicht nur weitere Touristen und Tagesbesucher, sondern - so hofft es die Politik - auch weitere Bewohner in die Landeshauptstadt ziehen. Immerhin konnte 2010 nach jahrelangem Einwohnerschwund erstmalig wieder ein, wenn auch geringer, Zuwachs verzeichnet werden.



Wasserstadt für alle in den Waisengärten

Werdervorstadt • Auf einer Gesamtfläche von acht Hektar soll ein modernes und lebendiges Stadtquartier mit hoher Aufenthaltsqualität und vielfältigen Freizeitangeboten entstehen.

für breite Bevölkerungsgruppen entstehen, wobei jeder Abschnitt einen eigenen baulichen Charakter erhält. Urbanes Wohnen steht neben see- und landschaftsbezogenem Wohnen.

Geplant ist eine nachhaltige Wohnbebauung der Waisengärten und die Schaffung eines öffentlichen Zugangs zum See. In drei Bauabschnitten sollen Wohnungsangebote

Die Gestaltung von Grünflächen und des Uferbereiches rundet die Pläne ab. Die Stadtvertreter stimmten 13. Dezember 2010 dem von der Verwaltung vorgelegten Masterplan mehrheitlich zu.



Hotelkomplex auf altem Polizeigelände

Werdervorstadt • Das Areal der ehemaligen Polizeidirektion schließt direkt an die Linie Schloss - Marstall - Werderhof an.

tels geplant, in dem sich ein Wellnessbereich befinden soll. Hierfür soll 2011 ein Interessensbekundungsverfahren eingeleitet werden. Die ehemalige Polizeidirektion erhält ein bauliches Pendant. Durch einen öffentlichen Platz wird es mit dem 4-Sterne-Hotel verbunden und so in das Gesamtkonzept integriert. Weiterhin ist die Errichtung einer Tiefgarage sowie eine weitere viergeschossige Wohnbebauung vorgesehen.

Geplant ist, die Schlosspromenade nördlich der Bootshäuser des Vereins „Wiking“ in östlicher Richtung weiterzuführen. Als baulicher Anschluss ist die Errichtung eines drei- bis fünfgeschossigen Tagungs- und Kongressho-



Wasserzugang an der Bornhövedstraße

Werdervorstadt • Das Sanierungsgebiet erstreckt sich von der Straße Am Werder bis zum Sportboothafen „Am Anger II“. In westlicher Richtung wird es von der Bornhövedstraße begrenzt.

Besucher der Stadt an den Schweriner See. Maritime Hafenatmosphäre gibt es im Bereich des Sportboothafens „Am Anger II“. Östlich der Bornhövedstraße ist statt der aktuellen Garagenbebauung die Errichtung von kleineren Wohneinheiten sowie die Anlage von Pachtgärten vorgesehen. Im Ganzen erhält damit die „Wasserkante Bornhövedstraße“ einen vorwiegend Freizeit- und Naherholungscharakter.

Auf diesem Gebiet sollen vier neue Nutzungsbereiche entstehen. Am Werderufer locken künftig Sport- und Freizeitangebote wie Spielplatz und Strand Bewohner und



Rückbau in Neu Zippendorf und Mueßer Holz

Neu Zippendorf / Mueßer Holz • In diesen beiden Stadtteilen konzentrieren sich seit 2002 die Maßnahmen zur städtebaulichen Aufwertung und zum Rückbau.

wurde ebenfalls damit begonnen. Im Frühjahr 2011 werden dort weitere Umbaumaßnahmen abgeschlossen. Grund für den Rückbau ist der wachsende Leerstand. Der lag 2007 im Mueßer Holz bei mehr als 28 Prozent. Der dadurch notwendige konzentrierte Rückbau unter Sicherung des Siedlungszusammenhangs und die Aufwertung des Berliner Platzes (Foto) werden auch 2011 im Vordergrund stehen.

An vielen Stellen ist der Umbauprozess bereits erfolgreich, so zum Beispiel in der Vaasaer oder Wuppertaler Straße. Dort entstanden durch Rück- und Umbau attraktive Wohnquartiere. In der Pilaer Straße

Hausnotruf- und Servicetelefon

Per Knopfdruck kommt Hilfe ganz einfach nach Hause

Schwerin • Wer im Alter alleinstehend oder gehandicapt ist, lebt mit der wachsenden Befürchtung, dass bei einem medizinischen Notfall niemand Hilfe holt. Mit dem Hausnotruf der AWO gehört diese Sorge der Vergangenheit an.

Bei Betätigung des Funksenders wählt das Notrufgerät vollautomatisch die Notrufzentrale an, wo Mitarbeiter 24 Stunden am Tag die Notrufe entgegennehmen. Sie leiten dann sofort entsprechende Maßnahmen, wie etwa die Alarmierung eines Notarztes, eines Angehörigen oder der zuständigen Sozialstation, ein. Dank der eingebauten Freisprecheinrichtung kann der Notruf in jedem Raum der Wohnung benutzt werden.

„Bis zum Eintreffen der Hilfe bleibt bei klaren Notfällen die Sprechverbindung mit der Notrufzentrale bestehen“, so Christian Hinnerichs, Ansprechpartner bei der AWO. „Das beruhigt den Hilfebedürftigen und die Mitarbeiter der Zentrale sind über seinen aktuellen Zustand informiert.“

Der Grundsicher, den die AWO für 17,90 Euro im Monat anbietet, schafft für Ältere und Menschen mit Handicap ein sicheres



Christian Hinnerichs von der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg (re.) erklärt die Funktionsweise des Hausnotrufes an zwei Geräten. Damit kann im Notfall schnell Hilfe alarmiert werden
Foto: maxpress/jk

Gefühl. Dieses sichere Gefühl kann man ab Frühjahr 2011 auch außerhalb der eigenen vier Wände genießen. Die AWO wird Anfang des 2. Quartals den mobilen Hausnotruf mit anbieten, damit man sich auch unterwegs sicher fühlt.

Weitere individuelle Servicedienste, wie Angebote der Sozialstation, der Tagespfle-

ge oder Veranstaltungen im Seniorenclub der AWO, können auf Nachfrage vermittelt werden. Hilfe und Unterstützung bei der Prüfung der Übernahme der Kosten durch die Pflegekasse bieten die Mitarbeiterinnen der Sozialstation an oder können unter der Telefonnummer (0385) 20 84 19 42 erfragt werden.
Martin Ulbrich

AWO-Kita Igelkinder erweitert Angebote für Familien mit neuem Projekt

Anlaufpunkt für Eltern und Kinder

Großer Dreesch • Im Dezember 2010 startete im Elterncafé der AWO-Kita Igelkinder das Projekt FuN-Baby. Es ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Schaffung eines Eltern-Kind-Zentrums.

„FuN-Baby steht für Familie und Nachbarschaft“, erklärt Kitaleiterin Anke Bruhn-Kokles. „Es können zeitgleich bis zu sechs Familien teilnehmen, die über einen Zeitraum von acht Wochen zusammen mit unseren Mitarbeitern eine gemeinsame Familienzeit verbringen.“ Ziel des Projektes ist es unter anderem, die Verständigung in der Familie zu stärken, den Familienzusammenhalt zu fördern und die Möglichkeit zu geben, neue Kontakte zu knüpfen. Die Kurse finden jeden Dienstag von 10 bis 11.30 Uhr statt.

Ein weiterer Schwerpunkt des Projektes ist die gesunde Ernährung. Dazu können interessierte Eltern donnerstags von 10 bis 12 Uhr am Familienkochen teilnehmen. Hier bereiten die Eltern preiswert gesunde Mahlzeiten zu und anschließend wird gemeinsam mit den Kindern gegessen. Großen Anklang hat die bereits länger bestehende Krabbelgruppe gefunden. Montag Vormittag kommen Eltern und Großeltern mit ihren Kindern beziehungsweise Enkeln in die Kita. Die bis zu drei

Jahre alten Knirpse können dann gemeinsam spielen und vielleicht ihre zukünftigen Erzieherinnen kennenlernen. Auch die Geschwisterkinder sind natürlich herzlich willkommen. Tolle Spiele, gemeinsames Musizieren und erste Erfahrungen mit Farbe und Knete stehen dann Mittwoch Nachmittag und Donnerstag Vormittag bei den offenen Spielangeboten auf dem Pro-



Im Elterncafé können Kinder mit Gleichaltrigen spielen. Ihre Eltern haben Gelegenheit, sich gegenseitig und mit Erziehern auszutauschen
Foto: maxpress/jk

gramm. „Alle kleinen und großen Fragen rund um die Erziehung und andere Problemlagen können jeden Donnerstag in der Elternberatung geklärt werden“, sagt Bruhn-Kokles. Von 9 bis 11 und von 15 bis 16.30 Uhr stehen sie und ihre Kolleginnen an diesem Wochentag Rede und Antwort. „Die hier beschriebenen zusätzlichen Angebote sind einzelne Bausteine auf dem Weg zu einem Eltern-Kind-Zentrum“, erläutert AWO-Geschäftsführer Axel Mielke. „Zukünftig wird sich die Angebotspalette für Familien noch erweitern.“ So ist angedacht, Angebote der Familienbildungsstätte sowie Beratungsangebote in die Kindertagesstätte zu verlagern. Dazu werden natürlich entsprechende Rahmenbedingungen benötigt. Geplant ist ein architektonisch interessanter Bau, der es zulässt, verschiedene Professionen unter dem Dach einer Kita zu vereinen. „Dabei haben wir natürlich auch an ein Bewegungsbad für unsere Kursangebote gedacht. Kindertagesstätten sind heute die Begegnungsorte, wo alle Generationen auch aus verschiedenen Kulturen ein und aus gehen. Wo, wenn nicht hier, bietet sich eine Bündelung von Angeboten an“, so Ariane Bartsch, Fachbereichsleiterin für die Bereiche Kita und Familie bei der AWO.
Martin Ulbrich

**Hausnotruf**

Dreescher Markt 2
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 20 84 19 42
Fax
(0385) 20 84 19 43
E-Mail
hausnotruf
@awo-schwerin.de
Ansprechpartner
Christian Hinnerichs

Sozialstation

Dreescher Markt 2
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 20 84 19 41
E-Mail
sozialstation
@awo-schwerin.de

**Fachbereichsleitung
Kita/ Familie**

Ariane Bartsch
Alexandrinenstr. 25
19055 Schwerin
(0385) 575 66 96

**Kindertagesstätte
Igelkinder**

Justus-v.-Liebig-Str. 27
19063 Schwerin
Telefon
(0385) 2 01 20 77
Fax
(0385) 2 08 10 28
Ansprechpartnerin
Anke-Bruhn-Kokles

**Integrative Kita
Görries**

Schulzenweg 10
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 613653

**Kindertagesstätte
Regenbogen**

Erich-Weinert-Str. 36
19059 Schwerin
Telefon
(0385) 71 06 28

**Kindertagesstätte
Leuchtturm**

Alexandrinenstr. 25
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 5 21 94 05

**Kinder- und
Jugendnotdienst**
Tel.(0385) 7 44 03 63



Wohnen in
Schwerin

Mitarbeiter der Mietercenter noch länger erreichbar

Neue Servicezeiten ab Januar

Wohnungsvermietung

G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-132
wohnverm@
wgs-schwerin.de

Vermietung

Gewerberaum

Daniela Kaesler
Birgit Schneider
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-210
74 26-212
gewerbe@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Nord Altstadt/Weststadt/ Fremdverwaltung

Teamleiterin
Petra Radscheidt
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-276
Lankow
Julius-Polentz-Str. 1
19057 Schwerin
Telefon 47 735-12

Mietercenter Süd Großer Dreesch/ Krebsförden Neu Zippendorf/ Mueßer Holz

Teamleiterin
Jutta Heine
F.-Engels-Straße 2c
19061 Schwerin
Telefon 39 571-11

Zentraler Auftragsservice

Telefon 74 26-300
Fax 74 26-308
service@
wgs-schwerin.de
G.-Scholl-Str. 3 - 5
19053 Schwerin

Schwerin • Nach dem Umzug der WGS-Mietercenter Lankow und Neu Zippendorf/Mueßer Holz und deren Eingliederung in die neuen Bereiche Nord und Süd sind die Mitarbeiter ab dem 1. Januar zu geänderten Sprechzeiten erreichbar.

„Wir haben die Öffnungs- und Sprechzeiten auf die Bedürfnisse der Mieter abgestimmt, die bisher aufgrund ihrer Arbeitszeiten nicht in die Mietercenter kommen konnten“, erklärt WGS-Geschäftsführer Guido Müller. „Zwar können etliche Angelegenheiten per Telefon, Fax oder E-Mail erledigt werden, aber manchmal ist ja doch ein

persönliches Gespräch notwendig.“ Mit den neuen verlängerten Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 18 Uhr (Montag bis Donnerstag) und 7.30 Uhr bis 14 Uhr (Freitag) trägt die Wohnungsgesellschaft diesen Anforderungen Rechnung. Nun können die Mieter auch vor beziehungsweise nach ihrem Arbeitstag im Mietercenter vorbeischauchen. Petra Wischnewski ist seit zwölf Jahren Mieterin bei der Wohnungsgesellschaft Schwerin. Ihr kommen die verlängerten Öffnungszeiten sehr entgegen. „Wenn ich früher etwas im Mietercenter zu erledigen hatte, musste ich mir dafür extra frei nehmen. Mit den neuen Service-Zeiten gehört das der Vergangenheit an.“ Die Verbesse-

rung des Serviceangebotes bei der WGS beschränkt sich jedoch nicht nur auf die Öffnungszeiten der Mietercenter. Auch der Zentrale Auftragservice, bei dem Mieter anrufen, um Reparaturbedarf anzumelden, ist während der bereits genannten Sprechzeiten erreichbar. Von hier aus werden in der Folge die entsprechenden Handwerker beauftragt, die dann einen Termin mit den Mietern vereinbaren und aufgetretene Probleme beheben. Wer in der Geschwister-Scholl-Straße beim Vermietungsteam der Wohnungsgesellschaft Schwerin vorstellig wird, kann sich ebenfalls über die verlängerten Servicezeiten freuen. Der neuen Traumwohnung steht also nichts mehr im Wege. *mu*

WGS lud Kinder ein

Ein abenteuerlicher Tobespaß für Kinder am Nikolaustag

Neu Zippendorf • Pünktlich zum Nikolaus lud die Wohnungsgesellschaft Schwerin Kinder aus sozial schwächeren Familien, die vom Arbeitslosenverband Schwerin betreut werden, ins Tobeland WUMBAWU in Neu Zippendorf ein. Bereits zum dritten Mal ermöglichte das Wohnungsunternehmen einer Kindergruppe einen abenteuerlichen Tobenachmittag.

Klettern, rutschen, spielen und toben - darauf freuten sich die Kinder, die, wie es sich am Nikolaustag gehört, mit frisch geputzten Stiefeln vor dem WUMBAWU warteten. 14.30 Uhr öffnete sich dann die Tür und 40 Kinder zwischen 7 und 14 Jahren stürmten den beliebten Indoor-Spielplatz, wo sie sofort Trampolin, Hüpfburg und Co. in Beschlag nahmen. Jedes Jahr hält die WGS in der schönsten Zeit des Jahres für einige Kinder Schwerins eine tolle Überraschung bereit. In Kooperation mit verschiedenen Organisationen, wie zum Beispiel dem Arbeitslosenverband Schwerin, wird gerüstet und geplant, wie man den Kindern, deren Eltern etwas mehr auf's Geld schauen müssen, die Weihnachtszeit verschönern kann.

Die Kinder blühen auf

„Es besteht schon seit mehr als zehn Jahren eine enge Kooperation mit der WGS“, erzählt Silvia Piechowsky, ehrenamtliche Vorsitzende des Arbeitslosenverbandes Schwerin, der sich für die Interessen von Arbeitslosen und ihren Familien einsetzt. „Neben der jährlichen Fahrt in ein Ferienlager ermöglicht die



Bei den Kids besonders beliebt: Die riesige Hüpfburg, auf der man nach Herzenslust toben und klettern kann. Natürlich gibt es im WUMBAWU aber auch noch andere Spielgeräte zum Klettern und Hüpfen *Foto: maxpress/mu*

WGS auch Theaterbesuche oder Spielnachmittage wie im WUMBAWU. Das ist für diese Kinder immer etwas ganz Besonderes. Vielen Dank dafür.“ Silvia Piechowsky ist bei diesen Aktionen immer mit dabei. „Man kann richtig sehen, wie die Kinder aufblühen. Kinder, die solche Ausflüge oder Veranstaltungen sonst nur aus Erzählungen anderer kennen, werden schnell zu Außenseitern. Dank Unter-

stützern wie der Wohnungsgesellschaft Schwerin, machen wir ihnen wirklich eine Riesenfreude.“ WGS-Geschäftsführer Guido Müller schaute zusammen mit Prokuristin Ulrike Jenßen und Sachbearbeiterin Birgit Gautzsch im WUMBAWU vorbei. Als kleines Extra hatten sie, zur Freude der WUMBAWU-Besucher, Schoko-Nikoläuse für die Kids im Gepäck. *Martin Ulbrich*



Mit der modernen Stadtvilla erhält das östliche Ufer des Ziegelsees ein modernes Flair, das mit den bestehenden Objekten wie dem Speicher und dem Portalkran harmonisiert
Grafik: hasche medien design

Wohnungsgesellschaft Schwerin baut ab 2011 moderne Eigentumswohnungen am Ziegelinnensee

Neues Gesicht für Hafensperrade

Werdervorstadt • Kaum entworfen, schon besteht großes Interesse. Das Projekt HQ5 am Ziegelseehafen gehört mit seiner herrlichen See-Lage und der Aussicht auf das Stadtzentrum zu den interessantesten Wohnbauprojekten der Landeshauptstadt. Das hat sich rumgesprochen. Für mehr als 50 Prozent der neuen Eigentumswohnungen gibt es bereits ernsthafte Interessenten. Die Baufächen werden zurzeit erschlossen.

Ein Paradebeispiel für moderne Wohnkultur ist das Bauvorhaben „HQ5“ der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS). In direkter Nachbarschaft zum Hotel Speicher, der historischen Kaikante und dem markanten Portalkran soll das Hafengebiet einen architektonischen Kontrast bilden, der moderne Akzente setzt. Im Zusammenspiel mit dem Wasserflächennutzungskonzept der Stadt, das an der Hafensperrade die Ausweisung von wohnungsnahen Bootsliedplätzen und Anliegestellen vorsieht, entsteht am Ziegelseehafen ein Wohngebiet mit Urlaubsflair, so die Planer. Und sie bekommen Recht. Denn die Nachfrage für diese Wohnungen ist da. „In dieser freistehenden Stadtvilla entstehen 18 Neubau-Eigentumswohnungen, die vor allem durch energieeffiziente und ökologische Bauweise gekennzeichnet sind“, sagt Heike Leu, die für die Projektentwicklung und den Vertrieb verantwortlich zeichnet. „Erste Reservierungen mit Kunden aus ganz Deutschland sind schon gemacht. Mit den großen Wasserflächen und der guten Lage zwischen den Metropolen Berlin und Hamburg ist Schwerin von großem Interesse.“ So erhoffen sich viele Kaufinteressenten Erholung pur, ohne dabei auf die Vorzüge einer Großstadt verzichten zu müssen.“ Das Stadtkern ist gerade mal 1.500 Meter

entfernt. Im Osten des Hafens befindet sich bereits ein Nahversorgungszentrum mit zahlreichen kleinen Dienstleistern. Direkt zwischen der neuen Stadtvilla und der historischen Kaikante verläuft die Promenade entlang des Ufers, die zu ausgiebigen Spaziergängen durch das parkähnlich angelegte Areal einlädt. Auch angrenzende Waldflächen sind für Fußgänger und Radfahrer bereits erschlossen. Nicht nur der Blick aus dem Fenster, sondern auch in die Unterlagen begeistert: Grundrisse, Küchenplanung und auch die Badeinrichtung können nach individuellen Wünschen gestaltet werden. Abhängig von Wohnungsgröße und Lage haben die Planer bis zu 17 Grundrissvarianten für die neuen Besitzer im Angebot. Die Apartments stehen

in Größen von 68 bis 160 Quadratmetern zur Verfügung, wobei die kleineren Wohnungen als Zwei-Zimmer-Apartments mit offener beziehungsweise separater Küche geplant sind. Natürlich haben alle Wohnungen einen Balkon und/oder Wintergarten. Wohnungen, Keller und die Tiefgarage sind dabei stufenlos über einen Aufzug erreichbar. Bereits zwischen den Feiertagen nutzten viele Schweriner die Gelegenheit, um sich das Areal selbst anzuschauen. Noch in den Wintermonaten laufen die Verkaufsgespräche mit den Kaufinteressenten, bevor mit den ersten Schneeglöckchen am Ziegelsee die Bauarbeiten beginnen und vielleicht schon zum Jahresende die ersten Bewohner auf den Balkonen ihre Füße ausstrecken.
mu/hh



Der Blick über den Ziegelsee, auf die Schweriner Innenstadt und die neue Hafensperrade garantieren Urlaubsgefühl
Grafik: hasche medien design



Wohnen in
Schwerin

Ansprechpartnerin
Heike Leu
Projektentwicklung und Vertrieb
Telefon
(0385) 74 26 - 535
Telefax
(0385) 74 26 - 100
E-Mail
h.leu@wgs-schwerin.de

**Vertrieb in
Zusammenarbeit mit**



VR Immobilien GmbH

Alexandrinenstr.4
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 51 24 04
Telefax
(0385) 55 74 371

E-Mail
info@
vr-immo-schwerin.de
Internet
www.vr-immo-schwerin.de

Architekt/ Stadtplaner
Dipl.-Ing.
Michael Schnell

Schelfstr.9
19055 Schwerin

E-Mail
post@schnell-architekt.de



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Telefon 6 33 42 22

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27
E-Mail
kundenservice@
swn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet**
www.stadtwerke-
schwerin.de
www.swn.de



Jennifer Jüngling hat die Jury von Sternchen on Ice überzeugt. Zu den Gratulanten gehörten die Maskottchen Alex (li.) und Bulli



Die Rostocker Eisrevue begeisterte die Zuschauer mit einem bunten Rahmenprogramm
Fotos: SWS

Gewinner der 1. Klasse-Malaktion und von Sternchen on Ice stehen fest

Stadtwerke küren kleine Künstler

Schwerin • Der Dezember stand bei den Stadtwerken Schwerin (SWS) ganz im Zeichen der Kinder. Zunächst suchten sie im Rahmen der 1. Klasse-Malaktion wieder die besten Pinselschwinger der Stadt. Dann kürten sie bei „Sternchen on Ice“ den kufenfestesten Pirouettendreher.

Den Auftakt machte die 1. Klasse-Malaktion. Ende November traf sich die Jury, bestehend aus Ute Becker, Leiterin Unternehmenskommunikation bei den SWS, Arne Weinert, Grafiker der Werbeagentur mmde, May Hempel, pädagogische Betreuerin der Aktion, sowie Steffen Wild, Projektleiter der Malaktion bei den Stadtwerken (Foto unten, v. l.), um aus den eingereichten Zeichnungen, Collagen und Basteleien die besten auszuwählen. Eine schwierige Aufgabe! Schließlich erreichten die SWS insgesamt rund 600 Mal- und Bastelbeiträge. Über 950 Kinder aus 53 Kitas und Schulen in und um Schwerin haben in Gruppenarbeit oder einzeln mitgemacht. „Das ist ein überwältigendes Ergebnis, das uns sehr freut“, sagt Ute Becker. Ebenso erfreut war die Jury aber auch über die Ideen der Kinder, die sie auf das Papier gebracht haben. „Den Kleinen ist jede Menge zu unserem diesjährigen

Thema ‚850 Jahre Schwerin‘ eingefallen. Es waren so viele tolle Arbeiten dabei, dass die Wahl wirklich schwerfiel“, fasst Steffen Wild zusammen. Am 6. Dezember wurden schließlich mit einer großen Feier die Gewinner bekannt gegeben. Gesamtsieger wurden auf Platz eins Isabella Behnke von der Naturgrundschule Plate, auf Platz zwei Adrian Hinz von der Astrid-Lindgren-Grundschule und auf Platz drei Florian Möbius von der Friedensschule. Weitere Preise wurden in den Kategorien Umwelt, Schwerin-Bild, Schloss-Bild, Petermännchen und Alex zusammen und einzeln, Energie



SWS-Vertriebsleiterin Karin Peter, Jury-Mitglieder Steffen Wild und May Hempel, SWS-Maskottchen Alex, SWS-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf und das Petermännchen (v. l.) gratulierten Isabella zum 1. Platz

und Gruppenarbeit vergeben. Nach der Siegerehrung konnten die Kinder in der Erich-Kästner-Sporthalle ausgiebig spielen und toben.

Einen Riesenspaß hatten die Mädchen und Jungen jeden Alters auch am 11. Dezember. Auf der Eisbahn am Pfaffenteich liefen sie in vorweihnachtlicher Atmosphäre ihre Kür. Insgesamt 13 Kinder stellten sich mit einer selbst ausgedachten Choreografie dem Urteil der Jury. Die bestand in diesem Jahr aus Ute Becker, Aurel



Spiel und Spaß waren bei der Abschlussveranstaltung garantiert Fotos: maxpress/ja

Witt, seines Zeichens Spieler des SV Post Schwerin in der Position Rückraum Links, sowie dem Stadtwerke-Maskottchen Alex. „Unter den vorgeführten Eisläufen den besten zu küren, ist uns sehr schwergefallen. Denn alle Kinder waren gut“, sagt Ute Becker. Sie und ihre Jurykollegen mussten sich jedoch entscheiden und ihre Wahl fiel auf folgende Eiskünstler: Den ersten Preis gewann Jennifer Jüngling. Sie darf sich über einen Besuch im Theater zur Aufführung des Kinderschauspiels „Frau Holle“ freuen. Ganz knapp dahinter auf Platz zwei landete Anna Marie Wentzel. Sie hat ein paar aufregende Stunden in der belasso Kids Fun World gewonnen. Schließlich tanzte sich Denise Haase aus Boizenburg mit ihrer Darbietung auf den dritten Platz. Sie nahm einen Gutschein für eine Führung durch die Schleifmühle mit nach Hause.

Die Stadtwerke Schwerin bedanken sich bei allen Kindern, die bei der 1. Klasse-Malaktion beziehungsweise Sternchen on Ice so fleißig und kreativ mitgemacht haben und hoffen, dass auch im kommenden Jahr wieder so viele Pinselschwinger und Kufenkünstler bei den Aktionen mit dabei sind. Ein Dank gilt natürlich auch den Eltern, Großeltern und Erziehern, die die Kleinen so gut unterstützt haben. ja



Die Jury kurz vor ihrer schwierigen Aufgabe, die Gewinner zu ermitteln

Von den Anfängen der Fernwärme in Schwerin

Gute Idee setzt sich bis heute durch

Schwerin • Heute wird bereits jede siebte Wohnung in Deutschland mit Fernwärme beheizt. Auch in Schwerin erfreut sie sich zunehmender Beliebtheit. Aber wie entstand überhaupt die Fernwärme in der Landeshauptstadt?

Die erste Fernwärmeheizungsanlage in Schwerin stammt aus dem Jahre 1924. Der damalige Direktor des Elektrizitätswerkes am Pfaffenteich wollte das bei der Stromerzeugung erhitzte Kühlwasser für eine Fernheizung nutzen. Finanziert wurde die Anlage mit Darlehen von Schweriner Banken in der Innenstadt, die eine Rückzahlung in Form von Wärmelieferung wünschten.

Neben umfangreicher Überzeugungsarbeit, unter anderem bei den Inhabern der anliegenden Geschäfte, musste sich der Direktor eine Reihe von Gutachten einholen. Nachdem diese besorgt waren, ging es mit der Verlegung der Rohre los. Nach einem

Probendurchlauf konnte die Anlage offiziell am 1. November 1924 in Betrieb genommen werden. Die ungenügende Isolierung



bewirkte damals allerdings, dass die Heizungen nicht warm genug wurden. So war die Fernheizung nur bis Ende der 1930er Jahre in Betrieb.

Heutzutage ist die Fernwärmeversorgung alltäglich und völlig unkompliziert. Die Rohre sind deutlich besser isoliert, sodass die Heizkörper in den Häusern und Wohnungen auf die individuelle Wunschtemperatur gestellt werden können.

Insgesamt werden die Schweriner Haushalte über ein Netz aus Fernwärmeleitungen versorgt, die in der Summe auf eine stolze Länge von 175 Kilometern kommen. Dabei sind neueste Technologien so weit entwickelt, dass es möglich ist, Rohrleitungen zu verlegen, ohne dabei die Erdoberfläche aufzugraben. Das haben die Schweriner Ende letzten Jahres an prominenter Stelle sehen können - beim Anschluss der Marienplatz-Galerie im Herzen von Schwerin. Weitere Projekte werden schon bald folgen.

Mitarbeiter und Kunden profitieren von besseren Arbeitsbedingungen

Neue Telefonzentrale für mehr Service

Krebsförden • Anfang Dezember war es nach wochenlangen Umbauarbeiten so weit: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Telefonservices der Stadtwerke Schwerin bezogen offiziell ihre neuen Arbeitsplätze.

Die Freude der insgesamt zehn Mitarbeiter im Telefonservice war groß. Schließlich hatten sie während der Umbauphase die Fragen und Wünsche der Anrufer unter erschwerten Bedingungen bearbeitet. „Es ist eine für das Unternehmen sehr wichtige Arbeit. Der Telefonservice ist eines der wichtigsten Portale zum Unternehmen und unsere Mitarbeiter dort bilden die Schnittstelle zu allen anderen Bereichen. Deshalb haben wir die Idee, den

Bereich des Telefonservices neu zu gestalten, von Anfang an unterstützt“, sagte Dr. Josef Wolf, Stadtwerke-Geschäftsführer, anlässlich der Eröffnungsfeier. So galt sein Dank den am Umbau beteiligten Handwerksfirmen für die gute Umsetzung der angefallenen Arbeiten sowie insbesondere den Mitarbeitern des Telefonservices für ihre Geduld, Ausdauer und vor allem für ihre hervorragenden Leistungen während der Umbauphase. Großen Anteil am Gelingen des Vorhabens durch eine erstklassige Organisation hatte zugleich Barbara Lembcke, Leiterin Allgemeine Verwaltung (Foto, 5. v. re.).

Die neuen Räumlichkeiten bieten allerhand Details, die den Mitarbeitern den telefonischen Service erleichtern und angenehmer

gestalten sollen. So ist der Raum mit besonderen, schallhemmenden Elementen ausgestattet wie speziellen Decken und Fußböden. Selbst die Panoramabilder bewirken mehr als nur eine optische Aufwertung des Büros. Die sogenannten Akustikbilder schlucken wie die Deckenverkleidung und der Fußbodenbelag die Schallwellen. Zusätzlich wird der Raum in regelmäßigen Abständen automatisch befeuchtet. Das schont Atemwege und Augen. „Wir haben großen Wert darauf gelegt, dass die Mitarbeiter beim Umgestaltungsprozess aktiv eingebunden werden. Sie arbeiten täglich an ihren Plätzen und wissen selbst am besten, was ihnen die Arbeit erleichtert“, sagt Norbert Felke, Leiter Abrechnung und Kundenservice. *Jane Ay*



Mit Freude übergibt Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf (li.) das neue Büro an die Mitarbeiter des Telefonservices und deren Leiter, Norbert Felke (re.). Zu den Neuerungen gehört das Schwerinbild im Hintergrund mit schallhemmender Wirkung Foto: maxpress/ja

EVS wird wieder SWS

Die Stadtwerke Schwerin (SWS) informieren darüber, dass die Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. KG (EVS) mit Wirkung zum 1. Januar 2011 ihren Geschäftsbetrieb auf die Stadtwerke Schwerin GmbH überträgt. Die SWS übernehmen in Folge der Anwachsenden zum 1. Januar 2011 alle Verträge der EVS. Hierbei handelt es sich um eine gesetzliche Rechtsnachfolge. Damit sind die Stadtwerke Schwerin automatisch Vertragspartner aller laufenden Verträge für Strom-, Gas- und Wärmelieferungen. Für die Kunden ändert sich durch die Rechtsnachfolge darüber hinaus nichts.

Neuer Telefonservice mit veränderten Öffnungszeiten

Aufgrund der ständigen Anpassung des Telefonservices an die aktuellen Bedürfnisse von Kunden und Mitarbeitern konnte das kommunale Unternehmen seine Kommunikation zu den Kunden stetig verbessern. Durch die kontinuierliche Aufstockung des Personals und durch die verbesserten Arbeitsbedingungen stieg die Zahl der angenommenen Anrufe in den vergangenen Monaten auf das Doppelte. So können jetzt täglich mehr als 500 Anrufe persönlich beantwortet werden. Ab Jahresbeginn gelten für den Telefonservice neue, erweiterte Öffnungszeiten. Die Mitarbeiter sind dann für Kunden und Interessierte Mo. - Do.: 8 - 19 Uhr Fr.: 8 - 16 Uhr zu erreichen. Die freundlichen Mitarbeiter helfen gern weiter.



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin
Zentrale
Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 3 97 61 53

Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 39 90 -333
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
13.30 - 18.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet
www.nahverkehr-schwerin.de
E-Mail
info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp
Die Mitarbeiter der Nahverkehr Schwerin GmbH wünschen allen Fahrgästen und hauspostlesern einen guten Start ins neue Jahr.



Unterwegs mit dem Nahverkehr

Sicherer Platz für Rollstuhlfahrer und Rollatornutzer

Schwerin • Seit September 2008 ist das komplette Schweriner Straßennetz behindertengerecht ausgebaut. Ein wichtiger Schritt dorthin war die Einführung von Niederflrabussen vom Typ SN 2001, damit Einstieg und Haltestelle auf einer Höhe liegen. Durch den Einsatz absenkbarer Fahrzeuge sind auch die Busse stufenlos und für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen leicht zu erreichen.

Am 30. November 2010 fand im Gebäude der Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS) eine gemeinsame Beratung mit den Vorsitzenden des Schweriner Seniorenbeirates und des Schweriner Behindertenbeirates zum Umgang mit Rollstühlen und Rollatoren in den Fahrzeugen statt. Das Schweriner Straßennetz ist seit 2008 vollständig barrierefrei ausgebaut. Leider kommt es aber immer wieder zu Unfällen, weil die mitgeführten Fahrgäste gar nicht beziehungsweise nicht richtig gesichert sind. Rollstühle sollten immer mit angezogenen Bremsen entgegen der Fahrtrichtung an die dafür vorgesehene Haltelehne in



Mitglieder des Schweriner Seniorenbeirates besichtigen den Rollstuhlplatz in einem Omnibus der Nahverkehr Schwerin GmbH
Foto: NVS

der Fahrzeugmitte gestellt werden. Auch für Kinderwagen ist dies die sicherste Position, da so ein seitliches Kippen beim Bremsen und Anfahren vermieden wird. Fahrgäste mit Rollatoren sollten diese im Fahrzeug auf keinen Fall als Sitzplatz nutzen. Bei den Fahrtbewegungen, wie Beschleunigen oder Abbremsen, besteht die Gefahr, dass der Rollator wegrollt oder umkippt. Beim Ausstieg kann es

vorkommen, dass die Vorderräder des Rollators in den Spalt zwischen Fahrzeug und Bahnsteigkante rutschen und der Fahrgast stürzt. Deshalb ist ein Ausstieg rückwärts stets zu bevorzugen. Eine Festhaltungsmöglichkeit an der Tür unterstützt den sicheren Ausstieg und auch die Fahrgastbetreuer in den Fahrzeugen des Nahverkehrs helfen natürlich gern.

Der Nahverkehr Schwerin bilanziert

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2010

Schwerin • Das Jahr 2010 war ein bewegtes Jahr. Auch der Nahverkehr Schwerin blickt auf zahlreiche Höhepunkte und Veränderungen zurück. Die getätigten Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen kamen den Fahrgästen zugute. Das belegt auch die positive Resonanz.

Anfang des Jahres wertete der Nahverkehr die Fahrgastzahlen 2009 aus. Die erfreuliche Bilanz: Mehr als 18 Millionen Fahrgäste nutzten Bus und Straßenbahn in Schwerin. Dieser Erfolg sollte sich auch 2010 fortsetzen. Deshalb wurden zahlreiche Baumaßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur, wie die Erweiterung von Buslinien oder die Errichtung neuer Fahrgastunterstände, vorangetrieben.

Doch wo viel gearbeitet wird, darf auch gefeiert werden. Mit einem Familienfest beging der Nahverkehr Schwerin am 24. April das 75. Jubiläum des Omnibusverkehrs in der Landeshauptstadt. Um diesen Anlass würdig zu begehen, veranstaltet der NVS zusammen mit Radio Ostseewelle auf dem Bertha-Klingberg-Platz ein buntes Showprogramm. Mehr als 10.000 Gäste feierten

mit. Auch bei der 850-Jahr-Feier Schwerins war der Nahverkehr vertreten, denn er ist ein Teil dieser Stadt, wie das Schloss und die zahlreichen Seen.

Im August wurde die Führung der Linie 10 geändert. Mit zusätzlichen Haltestellen konnten so die Wege für viele Fahrgäste erheblich verkürzt werden. Außerdem wurde damit die direkte Anbindung an den Marienplatz und das Schloss realisiert.

Große Freude herrschte auch bei der Einweihung der neuen Endhaltestelle am Buchenweg im November. Damit wurde die letzte noch fehlende Haltestelle für die neue Linienführung der Linie 10 in Betrieb genommen.

Mit dem Bau der Behelfsbrücke und dem Abriss der alten Brücke nahe des SVZ-Gebäudes machte der NVS den Weg für einen Neubau frei. „Es ist uns trotz steigender Kosten gelungen, die Preise für die Fahrgäste stabil zu halten“, erklärt NVS-Geschäftsführer Norbert Klatt. „Während die Verkehrsbetriebe in zahlreichen anderen Städten ihre Preise erhöht haben, konnten wir anfallende Mehrkosten durch eine Steigerung unserer Effizienz auffangen und eine Mehrbelastung der Fahrgäste vermeiden.“



Norbert Klatt und Cordula Manow an der Haltestelle Barther Straße

Infokästen angebracht

Zusammenarbeit mit Ortsbeirat Lankow

Lankow • Um dem Ortsbeirat Lankow die Möglichkeit zu geben, mit seinen Mitteilungen die Bürger der Landeshauptstadt zu erreichen, hat der Schweriner Nahverkehr an den Haltestellen Barther Straße, Pasewalker Straße und Rahlstedter Straße Infokästen angebracht. Diese werden durch Mitglieder des Ortsbeirates mit Informationen zu den aktuellen Ereignissen und Terminen im Ortsteil Lankow/Mühlenberg bestückt. Am 7. Dezember übergab NVS-Geschäftsführer Klatt symbolisch den Schlüssel für die Infokästen an die Vorsitzende des Ortsbeirates Cordula Manow.

Ausrangierte Weihnachtsbäume werden nach Abholung zu Humus verarbeitet

Auch nach dem Fest noch wertvoll

Schwerin • Das Weihnachtsfest 2010 ist Geschichte. Was bleibt, sind die Erinnerungen an eine schöne Zeit im Kreise der Familie und ein Weihnachtsbaum, der allmählich zu nadeln beginnt. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung der ausrangierten Tannen hat die SAS eigens Sammelstellen eingerichtet.

Wenn die Weihnachtsbäume in Schwerin bis 14. Januar durch die SAS-Mitarbeiter abgeholt werden, müssen Lametta, Weihnachtskugeln und anderer Christbaumschmuck komplett entfernt sein. Denn auch wenn das Weihnachtsfest vorüber ist, haben die Bäume noch einen großen Nutzen: „Die eingesammelten Tannen werden nach ihrer Abholung zur Kompostierungsanlage gefahren, gehäckselt und anschließend zu wertvollem Humus kompostiert“, erzählt Hans-Reinhard Poosch. „Dementsprechend ist es äußerst wichtig, dass das Lametta, welches oftmals Blei enthält, vorher abgeschmückt wurde. Denn solche Schadstoffe dürfen auf keinen Fall in den Boden gelangen“, so der SAS-Verwaltungsmitarbeiter weiter.

Im gesamten Schweriner Stadtgebiet gibt es zahlreiche Sammelstellen, die zentral

gelegenen sind, sodass die Kunden ihre alten Bäume ohne große Umwege abliefern können. In diesem Zusammenhang bittet die SAS eindringlich darum, die ausgesiedelten Tannen nicht außerhalb der Sammelstellen, auf dem Bürgersteig oder gar der Straße, abzulegen. „Dies bedeutet eine mögliche

Gefährdung der Passanten sowie des Straßenverkehrs und erschwert außerdem die Arbeit unseres Teams“, erklärt Poosch. Die unten aufgelisteten Sammelstellen werden noch bis zum 14. Januar mehrmals in der Woche angefahren, um die Weihnachtsbäume mitzunehmen. *Antje Piskor*



In den ersten zwei Januarwochen entsorgen die SAS-Mitarbeiter - hier im Bild Harald Besler (l.) und Klaus-Dieter Lenz - die alten Weihnachtsbäume
Foto: maxpress/ks

SAS

Kundenservice

Schweriner
Abfallentsorgungs- und
Straßenreinigungsgesellschaft mbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Einmal kostenfrei

Jeder Schweriner Haushalt hat die Möglichkeit, einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabholung zu bestellen. Dies ist auch online unter www.sas-schwerin.de möglich.

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 7 - 17 Uhr
Fr. 7 - 15 Uhr

Telefon

(0385) 5770-200

Fax

(0385) 5770-222

E-Mail

service@
sas-schwerin.de

Internet

www.sas-schwerin.de

Verwaltung, Geschäftsführung

Telefon

(0385) 5770-100

Fax

(0385) 5770-111

E-Mail

office@sas-schwerin.de

Sammelstellen für die alten Weihnachtsbäume

Mueßer Holz • Neu Zippendorf • Großer Dreesch • Krebsförden • Weststadt • Lankow - In den Großwohnanlagen dieser Stadtteile bitte die ausgesiedelten Weihnachtsbäume ordentlich neben den Hausmüllbehälterstellplätzen ablegen.

Mueß - Zum Alten Bauernhof (Wendeschleife), Nedderfeld/Conrader Weg, Alte Crivitzer Landstraße (Kleingartenanlage)

Zippendorf - Parkplatz Bosselmannstraße, Alte Dorfstraße/Hufenweg

Krebsförden - Parkplatz Am Winkel, Wendeschleife Herrengrabenweg, Eckdrift Wendeschleife, Am Krebsbach/Auf dem Sande

Görries - Sackgasse Lilienthalstraße, Schulzenweg/Ecke Am Kaspelwerder

Neumühle - Am Wasserturm/Am Treppenberg, Buswendeschleife Neumühler Straße, An den Wadehängen

Lankow-Siedlung - Am Neumühler See/Gadebuscher Straße, Buswendeschleife Mühlenberg (Greifswalder Straße)

Friedrichsthal - Buswendeschleife Lärchenallee, Alt Meteler Straße, Pingelshäger Straße, Hellborn, Wolfsschlucht

Warnitz - Bahnhofstraße/Pabsberg, Park-

platz Eschenweg, Wendeschleife Kirschenhöfer Weg

Wickendorf - Parkplatz Seehofer Straße/Paulsdammer Weg (DSD-System), Seehofer Straße/Lübstorfer Weg, Wendeschleife Carlshöhe

Groß Medewege - Parkplatz Hauptstraße

Klein Medewege - Buswendeschleife

Neu Pampow - Neu Pampow gegenüber Haus Nr. 4

Dwang - Freifläche „Auf dem Dwang“

Wüstmark - Am Teich, Hof Göhren/Krebsförden Tannen

Gartenstadt - Hagenower Straße/Am Püserkrug, Buchholzplatz, Haselholzstraße/Mittelfeld, Langer Berg/Haselholzstraße

Krösnitz - Wendeschleife Osterberg

Schloßgarten - Sportplatz Paulshöhe/Schleifmühlenweg, Spielplatz/Paulshöher Weg, Tannhöfer Allee/Franzosenweg

Ostorf - Lutherstraße/Lischstraße, Johannes-Stelling-Straße/Adam-Scharrer-Weg

Feldstadt - Goethestraße/Wallstraße, Her-

mannstraße/Gartenstraße, Bleicherstraße, Platz der Jugend, Karl-Liebke-Platz

Paulsstadt - Sandstraße, Demmlerplatz, Wittenburger Straße/Obotritenring, Wittenburger Straße/Voßstraße, Platz der Freiheit, Obotritenring/G.-Hauptmann-Straße

Altstadt - Kleiner Moor/Tappenhagen, Puschkinstraße/Am Dom, Arsenalstr./Alexandrinenstrasse, Graf-Schack-Allee/Geschw.-Scholl-Straße, Wittenburger Straße/Reiferbahn

Schelfstadt - Werderstraße/Grüne Straße, Parkplatz Spieltordamm, Abwasserpumpwerk Knaudtstraße, Schelfmarkt/Gaufstraße, Ziegenmarkt

Werdervorstadt - Robert-Koch-Straße/Händelstraße, Güstrower Straße/Ernst-Barlach-Straße, Möwenburgstraße/Hafenstraße

Schelfwerder - Buchenweg

Weststadt - Robert-Beltz-Straße/Max-Suhrbier-Straße, Fußgängerdurchgang Sebastian-Bach-Straße, Gosewinkler Weg/Adolf-Wilbrandt-Straße, Ratsteich, H.-Fallada-Straße/Friesenstraße

Lewenberg - Wismarsche Straße/Dr.-Hans-Wolf-Straße, Robert-Blum-Straße/Einfahrt Siedlerweg, Dr.-Georg-Benjamin-Straße, Schule Dr.-Hans-Wolf-Straße



SAE - Schweriner
Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
E-Mail
info@snae.de

Bei Störfällen:
Telefon
(0385) 6 33 42 22
Fax
(0385) 6 33 36 56

WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Geschäftsführer
Holger Fricke
Beate Bürger
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de

WAG spendete der Verkehrswacht ein Lernfahrrad
Die Grundschüler Schwerins haben bei ihren Übungsstunden zur Fahrradprüfung künftig ein Rad mehr zur Verfügung. Die WAG hat der Verkehrswacht Landeshauptstadt Schwerin e. V. ein nagelneues Rad gespendet und macht damit den Klassensatz komplett. Die WAG unterstützt die gemeinnützige Arbeit der Verkehrswacht als Dank für die Organisation des Tages der Arbeitssicherheit in 2010.



7. Folge: Pumpwerke

Mit etwas Druck ist das Abwasser über den Berg

Schwerin • Die Abwässer der Landeshauptstadt müssen über das Kanalnetz zur Kläranlage Schwerin Süd geleitet werden, wo dann die Reinigung erfolgen kann. Da die Anlage jedoch höher liegt und nur das Abwasser aus dem Industriegebiet in Wüstmark im Freigefälle dorthin geleitet werden kann, sorgen Pumpwerke für den nötigen Schub.



Andreas Klank, Meister Abwasserleitung, zeigt die Abdeckung mit Schaltschrank des Nebenpumpwerks am Teich in Wüstmark



Eines der größeren Pumpwerke

Fotos: maxpress/mw

Auf diese Weise können geografische Höhenunterschiede überwunden werden. Je nach Menge des Abwassers gibt es verschiedene Pumpwerkgrößen.

Hauptpumpwerke

„Die Hauptpumpwerke stehen dort, wo durch ein großes Einzugsgebiet viel Abwasser anfällt“, erklärt Andreas Klank, Meister Abwasserleitung von der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG), die für die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) als Betriebsführer agiert. Die ersten Pumpwerke entstanden in Schwerin 1927. Die heutigen 20 Hauptpumpwerke sind zumeist aus den 60er-Jahren.

Nebenpumpwerke

In den 90er-Jahren kamen Nebenpumpwerke hinzu, derzeit 91 Stück an der Zahl. Sie befinden sich vor allem in den neuen Eigenheimsiedlungen, wie zum Beispiel in

Neumühle oder Zum Schulacker in Krebsförden. Hier sind lediglich die Abdeckung und der Schaltschrank zu sehen.

Druckentwässerungsanlagen

Weiterhin gibt es im Stadtgebiet 255 Druckentwässerungsanlagen, wie in Friedrichsthal oder in Mueß. Dies sind kleine Hauspumpwerke, die nur das Abwasser eines Kunden zum nächstgrößeren Pumpwerk transportieren.

Einmal im Monat werden alle Pumpwerke angefahren und überprüft sowie gereinigt. Zurzeit sind über 90 Prozent an die zentrale Leitwarte angebunden, wo sie 24 Stunden am Tag überwacht werden. Dank der Fernübertragung ist bei Störungen eine schnelle Reaktion möglich.

„Es gibt aber auch Störungen, die vermieden werden können, zum Beispiel Verstopfungen durch Fremdstoffe. Dazu zählen Hygieneartikel, Textilien wie Scheuerlappen, Katzenstreu und Kaffeegrund“, so Andreas Klank. *Marthe Westphal*

Schutzzonen in Schwerin Trinkwasserschutz geht alle an

Schwerin • Die Landeshauptstadt hat eine gute Grundwasserbasis, denn das Grundwasser ist frei von unnatürlichen Inhaltsstoffen. Damit dies so bleibt, legt die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG) großen Wert auf den Trinkwasserschutz. Die Trinkwasserschutzgebiete sind in drei Schutzzonen unterteilt, wovon Trinkwasserzone 1, das ist der Bereich von mindestens 10 mal 10 Metern um die Brunnen herum, am intensivsten geschützt werden muss. Trinkwasserschutzzone 2 ist so groß, dass die Aufenthaltszeit des Grundwassers im Untergrund von der äußeren Grenze der Schutzzone bis zum Entnahmehrunnen etwa 50 Tage beträgt. Hier darf weder gebaut noch Landwirtschaft betrieben werden. Die Zone 3 umfasst das gesamte Einzugsgebiet, aus welchem dem Entnahmehrunnen Grundwasser zufließt. In Schwerin weisen 40 Schilder (Foto) auf die Schutzgebiete hin. *mw*



Brunnenneubohrungen sind auch in diesem Jahr geplant

Klar und rein aus 100 Metern Tiefe

Altstadt • Zur Sicherstellung der qualitativ hochwertigen Trinkwasserversorgung saniert die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG) in der Landeshauptstadt stetig alte Brunnen oder ertüchtigt die Grundwasserfassungen durch Neubohrungen. Auch 2011 sind Neubohrungen geplant.

„Brunnen hielten in der Vergangenheit, je nach Material und Standort, 25 bis 35 Jahre“, erklärt Jörg Flissakowski, Ingenieur Instandhaltung bei der WAG. 2005 und 2006 wurden alle Brunnen in Pinnow und Neumühle mit Kameras befahren, bewertet und danach konzipiert, welche bis 2015 zu erneuern oder zu ersetzen sind. „Diese Planung wird in den kommenden Jahren stetig angepasst, denn jeder Brunnen altert“, erklärt Jörg Flissakowski. Stillgelegte Brunnen werden in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde fachgerecht „rückgebaut“. 2010 wurden in Neumühle zwei Brunnen saniert und ein Brunnen mit Wickeldrahtfilter aus Edelstahl neugebohrt. „Das Material gewährleistet im Vergleich zu früher verwendeten Stahl-Schlitzbrückenfiltern deutlich längere Standzeiten“, so der Ingenieur.

Aus 50 bis 100 Metern Tiefe wird das keimfreie Wasser aus den Brunnen zum Wasserwerk geleitet und dort von Eisen und Mangan befreit, bevor es in die Haushalte gelangt. Die Kosten für den Neubau eines Brunnens in 100 Metern Tiefe liegen bei etwa 105.000 Euro. Die nötigen Investitionen wurden langfristig eingeplant. *mw*



Jörg Flissakowski (vorn) und Bohrmeister Ralf Müller
Foto: maxpress/jk

Anlieger in der Pflicht So hat die Glätte hier keine Chance

Neu Pampow • Dass es in diesem Winter schon im Dezember so häufig schneien würde, hatten viele nicht erwartet. Doch die Schweriner, wie Anlieger Wilfried Deutschmann aus Neu Pampow, waren gewappnet. Ebenso wie Waltraud Frintert, die bei ihrem Sohn und ihrer Schwiegertochter zu Besuch war, und die nach dem Schneefall schnell den Gehweg geräumt hatte. Denn: Auch der Anlieger steht in der Pflicht, den Schnee zu räumen. Genaue Informationen hierzu und zum Winterdienst der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin finden sich im Internet unter www.sds-schwerin.de. mw



Wilfried Deutschmann und Waltraud Frintert fegen, wenn's schneit

Verjüngungsschnitt im Winter Gehölze erhalten alle paar Jahre eine Schönheits-OP

Schwerin • Die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin ist damit beauftragt, auf circa 125 Hektar - das entspricht einer Fläche von etwa 175 Fußballfeldern - Gehölze zu pflegen. Auch im Winter, denn dann erhalten die Sträucher Verjüngungs- beziehungsweise die Bäume Erziehungs-schnitte. Außerdem müssen die Gehölze in Form gehalten werden, damit Autofahrer und Fußgänger ungehindert passieren können.

„Im Winter stellen wir in erster Linie Lichtraumprofile her“, sagt Uwe Autrum, Leiter der Grünpflege bei der SDS. Als Lichtraumprofil wird eine definierte Umgrenzungslinie von Straßen bezeichnet. Damit wird der „lichte Raum“ vorgeschrieben, der auf dem Fahr- und Gehweg von Gegenständen freizuhalten ist - also auch von Astwerk -, damit Fußgänger, Rad- oder Autofahrer nicht behindert werden. Neben der Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Bereich von Bäumen ist alle sechs bis acht Jahre ein Verjüngungsschnitt der Sträucher nötig. „Das bedeutet, das Gehölz wird in seinen Ursprung zurückgeschnitten. Altholz wird entfernt und junge Triebe bleiben erhalten, damit sie sich schön entfalten können“, so



Sanierung wegen Flutgefahr Entwässerung der Straßen

Schwerin • Neben den Einflüssen der außergewöhnlichen winterlichen Verhältnisse auf die Arbeiten der Straßenerhaltung sind in zunehmendem Maße auch starke Niederschläge bei der Bewirtschaftung der Straßen in Schwerin von Bedeutung. Denn bei stärkerem Regen und viel Tauwasser kann es zu kurzfristigen Überschwemmungen kommen.

Besonders Eigentümer, deren Grundstücke in der Nähe von Straßeneinläufen liegen, waren im vergangenen Jahr betroffen. „Obwohl die Straßeneinläufe regelmäßig gewartet und gesäubert werden, wie wöchentlich im Innenstadtbereich, erreichen die alten und auch die neu gebauten Einlaufkanäle oftmals ihre maximale Aufnahmefähigkeit“, sagt Hans-Dieter Matlachowski, Bereichsleiter Abfallwirtschaft und Straßenbau bei der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin.

Der Durchschnittswert des Niederschlags, nach dem die Kanäle ausgerichtet sind, wurde in diesem Sommer teilweise um das 2,5-fache überschritten. „Die konstruktive Dimensionierung der Straßentwässer-

ungskanäle ist auf einen 15-Minuten-Niederschlagswert fixiert. Die in dieser Zeit auf einen Quadratmeter fallende Regenmenge wird in verschiedenen Regionen Deutschlands zur Auslegung der Kanalsysteme herangezogen“, erklärt der Bereichsleiter. Vor drei Monaten hat die SDS damit begonnen, ein Sanierungskonzept zu erarbeiten, um die Aufnahmefähigkeit der Kanäle weiter zu stabilisieren. Rund 15.000 Meter Kanalsystem werden durch die Vertragsfirmen mit Kameras befahren und bewertet (Foto). Nach der Erfassung der Schäden wird für zahlreiche Kanalabschnitte ein Sanierungsvorschlag erarbeitet. Dieser soll dann nach Dringlichkeit und wirtschaftlichen Möglichkeiten umgesetzt werden.

Hinweis an Grundstückseigentümer

„Die anliegenden Grundstückseigentümer sollten sich über die Möglichkeit einer Sachwertversicherung für Schäden an Gebäuden, die durch Starkregenereignisse entstanden sind, informieren“, bittet Hans-Dieter Matlachowski. Sie unterliegen in der Regel der privaten Vorsorge.



Auf der Strecke zwischen Neu Pampow und Holthusen rückten Norbert Schack (vorn) und seine Kollegen den Gehölzen mit einer Motorsäge zu Leibe Fotos: maxpress/mw

Autrum. Zudem bilden sich so schnell neue Triebe und der Strauch sieht im Sommer schöner aus als zuvor. Derzeit sind die Mitarbeiter auf den Spielplätzen und im Wohngebietspark Grünes Tal unterwegs, um die Gehölze wieder in Form zu bringen.

Tipps für private Hobbygärtner

Das Gehölz ist im Winter gut zu schneiden, denn es besteht keine Gefahr, den Strauch vor lauter Blättern nicht zu sehen. Das ist jedoch nur möglich, wenn die Temperaturen über minus fünf Grad Celsius liegen. Wird

es nämlich zu kalt, können im Gehölz Frostrisse entstehen. Aber Vorsicht: Für sehr frostempfindliche Arten oder Sorten ist ein Winterschnitt grundsätzlich nicht zu empfehlen. „Gehölze, die einen hohlen Zweig haben, und frühblühend sind, sollten erst im Frühjahr geschnitten werden. Dazu zählt zum Beispiel die Forsythia“, rät Uwe Autrum. Wichtig ist auch, wie geschnitten wird: Frühblüher setzen ihre Knospen häufig am vorjährigen Holz an. Werden hier stets die falschen Triebe abgeschnitten, wird es an diesem Gehölz nie wieder eine Blütenfülle geben. Marthe Westphal



SDS -
Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen
Schwerin
Eigenbetrieb der
Landeshauptstadt
Schwerin
Postfach 160205
19092 Schwerin
E-Mail:
info@sds-schwerin.de
Internet:
www.sds-schwerin.de

Information und Beratung zum Winterdienst:

Telefon
(0385) 633 16 76
Fax
(0385) 644 35 37
(0385) 644 35 66

Havarie- und Notdienst:

Telefon
(0385) 612 54 5

Straßenunterhaltung

Telefon
(0385) 644 35 33

Abfallwirtschaft

Telefon
(0385) 633 16 71

Öffentliches Grün

Telefon
(0385) 644 35 50

Friedhof & Bestattung

Telefon
(0385) 64 108 0

Die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin wünscht allen hauspost-Lesern ein frohes und gesundes Jahr 2011 und dankt allen Paten für die ehrenamtliche Pflege von Grünanlagen und Bäumen im Stadtgebiet! Die SDS freut sich auch in diesem Jahr sehr über weitere Unterstützung, zum Beispiel bei der Pflege von Bauminseln.

Kontakt

Renate Dittmann
(0385) 644 35 52

**Kontakt**

Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten*******
Saunawelt**

Montag bis
Freitag
10.00 bis 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag
10.00 bis 21.00 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag
9.00 bis 19.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Samstag
ab 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung
sonntags geschlossen,
jeden 2. Sonntag
Familienbrunch

Happy Bowl

Montag bis Sonntag
ab 17.00 Uhr
und nach Verein-
barung

Freitag 7. Januar

Sauna ohne Ende
Beginn 19 Uhr

**Sonntag 16. Januar
und Sonntag 30.
Januar**

Familienbrunch am
leckeren und reich-
haltigen Buffet für
kleine Preise, für die
kostenlose Betreuung
der kleinen Gäste
ist selbstverständlich
gesorgt, Beginn
jeweils ab 10 Uhr

Hot-Chocolate-Massage

Wenn es draußen
kühler wird, ist eine
heiße Schokolade
etwas Herrliches. Im
belasso sorgt warmes
Kakao-Öl nicht nur
für wohlige Wärme
sondern bei einer
Massage auch für Ent-
spannung.

Für jedes abgespeckte Kilo erhalten Kursteilnehmer zwei Euro in bar

Speck lass nach im neuen Jahr

Schwerin • Nun ist sie wieder vorbei, die schönste Zeit des Jahres, und der eine oder andere fasst nach den weihnachtlichen Schlemmerorgien den Vorsatz, den unerwünschten Pfunden zu Leibe zu rücken. Da kommt das „Speck-lass-nach-Programm“ des belasso gerade recht. Ein besonderer Anreiz: Für jedes abgespeckte Kilo erhalten die Teilnehmer am Ende des Kurses zwei Euro in bar.

Der verlässlichste Weg zum Wunschgewicht ist der Sport. „Die meisten denken jedoch, mit einem straffen Training möglichst viel Gewicht in einer kurzen Zeit verlieren zu können“, sagt Andreas Kalbe, Leiter im Bereich Fitness des belasso. „Das kann schnell zu einem Risiko werden, denn ein nicht trainierter Körper macht da oft nicht mit.“

Ausgewogenes Trainingsprogramm für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit dem neuen „Speck-lass-nach-Programm“ können sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene tolle Erfolge erzielen. Acht Wochen lang trainieren die Kursteilnehmer jeweils zwei Mal die Woche an festen Terminen in einer Gruppe und unter professioneller Anleitung der ausgebildeten belasso-Trainer. Dabei werden ein ausgewogenes Kraft-Ausdauer-Training, gesunde Ernährung und Entspannung miteinander kombiniert. Denn diese drei Faktoren sind der Schlüssel zum Erfolg. Vorerst sind zwei Kurse geplant, die jeweils montags und mittwochs beziehungsweise dienstags und donnerstags um 19 Uhr beginnen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Übungen im Kraft-Ausdauer-Zirkel an den Geräten der Marke milon. Parallel dazu wird in Zusammenarbeit mit

der Ernährungsexpertin Katrin Rahn der richtige Weg zum dauerhaften Wunschgewicht aufgezeigt. Mit dem „Iss-Dich-Fit-Programm“ wird der Stoffwechsel wieder in Schwung gebracht und eine Gewichtsreduktion beziehungsweise eine Veränderung der Körperzusammensetzung von Muskel- und Fettgewebe herbeigeführt.

Schritt für Schritt zum Wunschgewicht

Am Anfang des Kurses, der lediglich 9,90 Euro pro Woche kostet, wird der Programmablauf genau erläutert und das aktuelle Gewicht der Teilnehmer festgestellt. Danach teilt sich die maximal 20 Personen umfassende Gruppe und wärmt sich mit einem lockeren Ausdauertraining beziehungsweise einer Einheit im Zirkeltraining auf. Nach 30 Minuten wird gewechselt. Die Teilnahme am „Speck-lass-nach-Programm“ beinhaltet neben der zweimaligen kostenlosen Nutzung der Sauna auch die einmalige Teilnahme an einem zusätzlichen Fitnesskurs pro Woche.

Toller Lohn für die Mühe

Während der Abschlussveranstaltung heißt es dann für alle Kursteilnehmer wieder ab auf die Waage. Nach der Auswertung der Daten werden sich diejenigen, die besonders erfolgreich waren, freuen können, denn für jedes abgenommene Kilo Gewicht gibt es zwei Euro zurück. Die acht Wochen Schwitzen und Trainieren werden aber nicht nur mit einem besseren Körpergefühl und barer Münze belohnt, sondern auch mit einem gemein-



Während die Eltern bei Zeitung und Kaffee im belasso-Restaurant sitzen, können die Kids ordentlich toben
Fotos: maxpress/max

samen Essen im belasso-Restaurant. Wer sich zum Jahresanfang seinen Wunsch vom Traumgewicht erfüllen möchte, kann sich im belasso unter der Telefonnummer (0385) 48 50 00 für das Fitness-Programm anmelden.

Der erste Kurs beginnt am 10. Januar mit den beiden festen Terminen am Montag und Mittwoch. Der zweite Kurs ab dem 11. Januar findet immer dienstags und donnerstags statt. Das Training dauert jeweils von 19 bis 21 Uhr. *Martin Ulbrich*

Familienbrunch bringt allen Spaß Toben statt Stillsitzen

Schwerin • Beim Familienbrunch im belasso können die Gäste nach Herzenslust das zweite Frühstück genießen. Immer von 10 bis 14 Uhr haben sie ausgiebig Zeit, es sich richtig gut gehen zu lassen.

Damit der Nachwuchs die Idylle nicht mit einem selbst gebauten Marmelade-auf-Teelöffel-Katapult oder allen Strophen von Schni, Schna, Schnappi unterbricht, ist für seine Betreuung gesorgt. So können es sich die Eltern am vollen Buffet schmecken lassen. Die freundlichen belasso-Mitarbeiter unternehmen derweil mit den Knirpsen eine spannende Tour durch die Kinderwelt. Dort warten Kletterwand, Bowlingbahn und Indoor-Soccer-Plätze nur darauf, erobert zu werden. Dieses zusätzliche Angebot ist natürlich kostenfrei.



Still ruht der See. Ebenso ruhig ist es im Winter auch bis Mitte März im Wallenstein und bis Anfang April bei der Weissen Flotte
Foto: maxpress

Kräfte sammeln für eine neue und aufregende Saison

Winterzeit ist Ruhezeit

Schwerin • Wenn Schnee Wiesen und Felder bedeckt, das Eis sich über die Seen legt, dann kommt auch das Team des Restaurants Wallenstein sowie die Mannschaften der Weissen Flotte zur Ruhe. Sie sammeln Kraft und bereiten sich intensiv auf eine neue, aufregende Saison vor.

Mit den Schiffen der Weissen Flotte sind Anfang November auch die Schiffsmannschaften in die wohlverdiente Winterpause gegangen. „2010 war für uns ein erfolgreiches, aber auch anstrengendes Jahr. Das Schweriner Stadtjubiläum hat viele Besucher in die Landeshauptstadt und auch auf die Schweriner Seen gelockt“, fasst Andreas Rosin, Verkaufsleiter bei der Weissen Flotte, zusammen. Bis zum 1. April, wenn die neue Saison wieder beginnt, werden nun die Schiffe überholt, bei Bedarf repariert und für die ersten Frühlingsgäste herausgeputzt. Rechtzeitig zum Ankerlichten kommen dann auch wieder die Schiffsmannschaften an Bord. Jedes der fünf Schiffe hat ein eigenes Team. Es besteht aus je einem Schiffsführer, einem Bootsmann und ein bis zwei Kellnerinnen. Viele von ihnen sind schon seit Jahren mit der Weissen Flotte auf den Seen der Stadt unterwegs. Wer erfahren möchte, wer auf seinem Lieblingsspot Ruder, Tampen und Kaffeekanne in der Hand hält, kann seine Besatzung in den kommenden Ausgaben der *hauspost* kennenlernen.

Auch im Restaurant Wallenstein ruhen die Kochlöffel nach einem ereignisreichen Jahr. „Wir haben 2010 zahlreiche Veranstaltungen und private Feiern organisiert und ausgerichtet“, resümiert Restaurantleiterin Katja Schmidt. Um frische Ideen für eine appetitanregende Speisekarte und für neue Events zu sammeln, geht das Team in eine kleine Winterpause. Ab dem 15. März schwingen die Köche dann wieder die Kellen, um neue Menükreationen auf die Teller der Gäste zu zaubern. Das Lächeln des Servicepersonals wird in Erwartung eines tollen Saisonauftaktes noch ein bisschen strahlender als sonst. „Alle freuen sich schon sehr auf das Frühjahr“, verrät Schmidt. Und so wird es sicherlich auch den Gästen des Wallensteins gehen, die die gemütliche Atmosphäre mit dem herrlichen Blick auf Schloss und See sowie das erstklassige Speisenangebot zu schätzen wissen. Ein besonderer Reiz werden für das gesamte Team aber auch die neu zu planenden Hochzeiten, Jubiläen, Firmenfeiern und Kulturveranstaltungen werden. „Jedes Event ist einzigartig. Die Vorstellungen und Wünsche der Gäste umzusetzen, ist manchmal eine Herausforderung, am Ende aber immer lohnend, wenn alle mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sind“, so Schmidt. Trotz Winterpause sind die Büros des Wallenstein und der Weissen Flotte für Anfragen, Reservierungen und Veranstaltungsabsprachen wochentags besetzt und telefonisch erreichbar. ja



Weisse Flotte
Verkaufsleiter
Andreas Rosin
Telefon: (0385) 55 77 70
www.weisseflotteschwerin.de
info@weisseflotteschwerin.de

Restaurant Wallenstein
Restaurantleiterin
Katja Schmidt
Telefon: (0385) 5 57 77 55
www.restaurantwallenstein.de
info@restaurantwallenstein.de

Adresse: Werderstr. 140, am Schlossanleger, 19055 Schwerin



Unterwäsche-Boutique sorgt für Aufregung

Dessous spalten Dorf

Staatstheater • Martha Joost ist eine nette alte Dame. Als ihr Mann stirbt, hinterlässt er ihr einen Gemischtwarenladen. Das ist die Gelegenheit, um einen lang gehegten Traum zu erfüllen. Martha entschließt sich, eine Dessous-Boutique namens „Lütt Paris“ zu eröffnen. Dabei stößt sie aber auf Gegenwehr in Dorf. Vor allem der Bürgermeister und der Pastor, der ausgerechnet ihr Sohn ist, wehren sich mit aller Macht gegen das aufrei-

zende Geschäft. In ihren Freundinnen Lilly, Frieda und Hanna findet die rüstige Seniorin nach einiger Überzeugungsarbeit jedoch feste Verbündete. Wer erfahren will, ob Martha sich mit ihrem Vorhaben durchsetzen kann und ob das im Dorf geplante Chorfest ein Erfolg oder Desaster wird, der sollte eine der Vorstellung von „Lütt Paris“ in der Fritz-Reuter-Bühne besuchen. Premiere ist am 28. Januar.

Highlights



Fr. 07.01
Blechtrommel

mit dem Programm: „Lobbyland“
Kabarett im Speicher, **Beginn: 20 Uhr**
Karten-Tel.: (0385) 51 21 05

Fr. 28.01

Ingo Oschmann

Comedian
Speicher, Schelfstadt
Beginn: 20 Uhr

Fr. 28.01

MTS

mit „Echte Männer“
musikalisches Kabarett,
Speicher
Beginn: 20 Uhr

www.hauspost.de

<p>Sa. 01.01.</p>	<p>Neujahrskonzert 2011 - „Strauß trifft Gershwin“ Konzert, Großes Haus Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 17 Uhr</p>	<p>Fr. 14.01.</p>	<p>MTS mit „Echte Männer“ musikalisches Kabarett Speicher, Beginn 20 Uhr</p>	
<p>So. 02.01.</p>	<p>„Von Geistern und Dämonen“ Museumsführung für Kinder, Museum Schloss Schwerin Beginn: 11.30 Uhr, Anmeldung Tel: (0385) 52 52 927</p>	<p>Sa. 15.01.</p>	<p>Gemalte Menschlichkeit Porträts von Lisiwesky, Führung Staatliches Museum Schwerin, Beginn: 14 Uhr</p>	
<p>So. 02.01.</p>	<p>Der Struwpeter I zum letzten Mal Schauspiel, Großes Haus Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn 18 Uhr</p>		<p>Sa. 15.01.</p>	<p>Schweriner SC ./ Smart Allianz Stuttgart 1. Bundesliga, Damen Arena Schwerin, Beginn: 18 Uhr</p>
<p>Do. 06.01.</p>	<p>Der Barbier von Sevilla I zum letzten Mal Musiktheater, Großes Haus Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 19.30 Uhr</p>	<p>Sa. 15.01.</p>	<p>„Loves and Blues“ Konzertvorlesung Speicher, Beginn: 20 Uhr</p>	
<p>Do. 06.01.</p>	<p>Die 3HIGHligen - Tour 2011 Konzert Capitol, Beginn: 20 Uhr</p>	<p>Sa. 15.01.</p>	<p>Vince Ebert „Freiheit ist alles“ Comedy Capitol, Einlass: 20 Uhr</p>	
<p>Fr. 07.01.</p>	<p>Bezauberndes Neuengland - Amerikas bunteste Seite Vortrag Stadtbibliothek, Beginn: 19.30 Uhr</p>	<p>So. 16.01.</p>	<p>Unser Sanndmännchen - Das Musical Sport- und Kongresshalle Beginn: 15 Uhr, Karten ab 19 Euro</p>	
<p>Fr. 07.01.</p>	<p>„Lobbyland“ von Buschtrommel Kabarett Speicher, Beginn: 20 Uhr</p>		<p>So. 16.01.</p>	<p>„Stunde der Musik“ Kammerkonzert mit dem Trio Artpassion Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 16 Uhr</p>
<p>Fr. 07.01.</p>	<p>ABBALANCE Konzert Capitol, Beginn: 20 Uhr</p>	<p>Di. 18.01.</p>	<p>Hans Werner Olm Comedy Capitol, Beginn: 20 Uhr</p>	
<p>Sa. 08.01.</p>	<p>Flohmarkt Sport- und Kongresshalle Beginn: 10 Uhr</p>	<div data-bbox="798 1193 1594 1635"> <p>Gewinnspiel Platt zum Zuhören und Mitwippen gewinnen</p> <h2>Skiffle Train nimmt Fahrt auf</h2> <p>Bereits im Dezember stellte <i>hauspost</i> die Band „Skiffle Train“ und ihre neue CD „Hür tau“ vor. Daraufhin trafen so viele Anfragen bei der Band ein, dass sich ihr Vorrat an den glänzenden Scheiben deutlich reduziert hat. Deshalb verlost <i>hauspost</i> nun fünf CDs des sympathischen Trio.</p> <p>Die richtige Antwort bitte an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin schicken. Einsendeschluss ist der 17. Januar. Bitte unbedingt die Telefonnummer angeben! Viel Glück!</p> <p>Gewinner der Dezember-Ausgabe: Doris, Robens, Jennifer Wienecke und Sven Kolberg</p> <p>Herzlichen Glückwunsch!</p> <p>— Anzeige —</p> </div>		
<p>Sa. 08.01.</p>	<p>Die Lisiewskys - eine Porträtfamilie Führung Staatliches Museum Schwerin, Beginn: 14 Uhr</p>			
<p>Sa. 08.01.</p>	<p>„The Bacon Brothers“ Konzert Capitol, Einlass: 20 Uhr</p>			
<p>So. 09.01.</p>	<p>Purple Schulz - Das Duo - „Es geht auch ohne“ Konzert Capitol, Beginn: 20 Uhr</p>			
<p>Di. 11.01.</p>	<p>Die Verwandlung nach Franz Kafka Schauspiel E-Werk, Beginn: 11 Uhr</p>			
<p>Do. 13.01.</p>	<p>Perücken - modisches Accessoire des 18. Jahrhunderts Vortrag, Trends 2011 Staatliches Museum Schwerin, Beginn: 18 Uhr</p>			
<p>Fr. 14.01.</p>	<p>Alice im Wunderland Schauspiel nach Lewis Carroll Mecklenburgisches Staatstheater, Großes Haus, Beginn: 19.30 Uhr</p>			

ETL **SFS**
Steuerberatung für Senioren

Muss ich jetzt Steuern zahlen? Wir klären das!

SFS Steuerberatung für Senioren
SFS GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Schwerin

Wismarsche Straße 184 · 9053 Schwerin
Tel.: (0385) 5 93 71-0 · Fax: (0385) 5 93 71-11

www.ETL-SFS.de



Mi. 19.01.	Ein Kommissar kmmt I zum letzten Mal Kriminalstck, Fritz-Reuter-Bühne E-Werk, Beginn: 19.30 Uhr		Sa. 22.01.	Schweriner SC./ Rote Raben Vilsbiburg Bundesliga, Damen Arena Schwerin, Beginn: 18 Uhr
Do. 20.01.	Paris und retour Die Schweriner Gemldeausstellung zwischen 1807 und 1815 Staatliches Museum Schwerin, Beginn: 18 Uhr		Sa. 22.01.	Super Daddy - Der Mann als Vater Comedy vom Macher von „Caveman“ Capitol, Beginn: 20 Uhr
Do. 20.01.	Michy Reincke u. a. „Taxi nach Paris“ Pop/Rock-Konzert Speicher, Beginn: 20 Uhr		Sa. 22.01.	OHRschleicher - Party Disco M8 Club & Lounge, Einlass: 22 Uhr
Fr. 21.01.	Preisskat für Jedermann, Kegelpub Schlogartenallee 38, 19061 Schwerin Anmeldung unter: 0385 - 56 51 09		So. 23.01.	Das Moskauer Bolshoi-Theater mit „Giselle“ Theater Capitol, Beginn: 17 Uhr
Fr. 21.01.	Rudi Hurzmeier: Karikaturen Karikaturist für „Penthouse“, „Eulenspiegel“ und „Titanic“ Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 19 Uhr		So. 23.01.	„Kabale und Liebe“ I Theatertag nach Friedrich Schiller, Großes Haus Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 18 Uhr
Fr. 21.01.	„Der Bettelstudent“ I Premiere Operette von Carl Millcker Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 19.30 Uhr		Do. 27.01.	Sascha Grammel - „Hetz mich nicht!“ Comedy Capitol, Beginn: 20 Uhr
Fr. 21.01.	Die Nacht der Musicals Sport- und Kongresshalle Beginn: 20 Uhr		Fr. 28.01.	Lütt Paris I Premiere Komödie von Stefan Vge, Fritz-Reuter-Bühne Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 19.30 Uhr
Fr. 21.01.	BON SCOTT AC/DC-Cover-Band Speicher, Beginn: 21 Uhr		Fr. 28.01.	Kamtschatka - Dia-Show von und mit Markus Mller Vortrag Stadtbibliothek, Beginn: 19.30 Uhr

— Anzeige —

NEU **MIETWAGEN CENTER**
SCHWERIN

TRANSPORTER-WOCHEN
Nur für kurze Zeit besonders günstig!



Z.B. FORD TRANSIT

Schon ab
€ 69,-
pro Tag.

* Gültig bis zum 31.01.2011.

Abb. Ähnlich.

Inkl. 150 Freikilometer und inkl. Vollkasko mit SB!

WWW.MIETWAGENCENTER-SCHWERIN.DE

So erreichen Sie uns:
Telefon: (0385) 6666 385
info@mietwagencenter-schwerin.de



Partner des
Nahverkehrs Schwerin

Schwerin Krebsförden • Pampower Straße 1
Schwerin Margaretenhof • Kirschenhfer Weg 78

Fr. 28.01.	Schwanensee vom St. Petersburger Staatsbalett Sport- und Kongresshalle Beginn: 20 Uhr, Eintritt ab 32,30 Euro	
Fr. 28.01.	Ingo Oschmann Comedy Speicher, Beginn: 20 Uhr	
Fr. 28.01.	Dr. Mark Benecke - Kriminalbiologe Vortrag Capitol, Beginn 20 Uhr	
Sa. 29.01.	Bach-Balladen musikalisch-literarisches Programm Schleswig Holstein-Haus, Beginn: 16 Uhr	
Sa. 29.12.	Alcina I Wiederaufnahme Zauberoper von Georg Friedrich Händel Großes Haus, Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn 19.30 Uhr	
Sa. 29.01.	Bobo in white wooden House Pop/Rock-Konzert Speicher, Beginn: 21 Uhr	
So. 30.01.	Jazz Lyrik Prosa musikalisch-literarische Veranstaltung mit Tradition Capitol, Beginn 17 Uhr	

www.hauspost.de

Jubiläumsausstellungen auf Schloss Wiligrad

Kunst lockt nach Lübstorf

Lübstorf • Im Mai 1991 gründete das Ehepaar Jutta und Klaus-Joachim Albert zusammen mit befreundeten Künstlern den Kunstverein Wiligrad e. V., der sich seitdem als Zentrum der kunst- und sozialpädagogischen Arbeit etabliert hat. Sein 20-jähriges Bestehen feiert der Verein mit zahlreichen beeindruckenden Ausstellungen.

Am 15. Januar 2011 um 17 Uhr wird mit der Ausstellung „20 Jahre Plakatgestaltung Kunstverein Wiligrad“ das Jubiläumsjahr offiziell eröffnet. Die insgesamt 157. Kunsträsentation in den Räumen des Schlosses soll auch den vorangegangenen in nichts nachstehen. „In der Retrospektive zeigen wir 160 Plakate von 22 Künstlern aus Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland sowie dem Ausland, die in den letzten Jahren auf Wiligrad entstanden sind. Darunter sind beispielsweise auch Werke des renommierten Plakatkünstlers Felix Büttner“, erzählt Vereinsgeschäftsführerin Jutta Albert. Neben diesem einmaligen Kunstgenuss haben die Besucher weiterhin die außergewöhnliche Möglichkeit, Plakate und auch Kataloge zu Vorzugspreisen zu

erwerben. „Es gibt zum Beispiel einen ganz wunderbaren Katalog mit vielen sehenswerten Bildern, Grafiken und Keramiken, die von talentierten Kindern im Rahmen unserer Workshops geschaffen wurden“, empfiehlt Jutta Albert. Ab dem 7. Mai wartet dann ein weiteres Highlight auf alle Kunstinteressierten. Unter dem Titel „Wegbegleiter“ stellt die Galerie die Werke von über 30 Malern, Fotografen, Grafikern, Bildhauern und Kunstwissenschaftlern aus, die in den vergangenen 20 Jahren im und mit dem Kunstverein Wiligrad e. V. gearbeitet haben.

Antje Piskor



Seit 20 Jahren locken die Ausstellungen auf Schloss Wiligrad Besucher nach Lübstorf Foto: KV Wiligrad e. V.

Redaktion der hauspost sucht mit Ford Ka die Spitzenreiter 2011

Schwarzer Blitz auf der Jagd

Schwerin • Endlich ist er unterwegs - der schwarze City-Flitzer der hauspost mit der auffälligen Beklebung. Mit Unterstützung des Mietwagencenters Schwerin sind die Redakteure des Stadtmagazins auf der Jagd nach neuen Spitzenreitern und ihren Geschichten.

2011 bekommt das Stadtbild von Schwerin ein neues Highlight: den schwarzen hauspost-Spitzenreiter-Flitzer. Immer wieder wird er auf den Straßen der Stadt und des Umlandes auftauchen. Denn dann ist er auf der Suche nach Leuten mit spannenden Hobbys, besonderen Leidenschaften oder bemerkenswertem Engagement. Anhand des Spitzenreiter-Logos ist er ganz leicht zu erkennen.

„Wir fanden die Idee, besondere Menschen mit einem Pokal auszuzeichnen einfach toll. Damit hauspost sie auch überall aufspüren und besuchen kann, haben wir uns entschieden, der Redaktion einen spritzigen Ford Ka zur Verfügung zu stellen“, sagt Thomas Richter, Leiter der Abteilung Mietwagen des Mietwagencenters Schwerin. Mit diesem kleinen Flitzer ist den Redakteuren kein Weg zu weit, kein Stadtverkehr zu dicht, keine Dorfstraße zu holprig, um die noch elf verbleibenden Spitzenreiter aufzuspüren.

Dabei kann jeder Leser mithelfen. Wer jemanden - einen Kollegen, Nachbarn oder Freund - kennt, der etwas Außergewöhnliches tut, schreibt einfach ein paar Zeilen zu der betreffenden Person und schickt den Hinweis samt Kontaktdaten per Post an das Schweriner Stadtmagazin hauspost, Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin oder per E-Mail an info@maxpress.de. hauspost nimmt mit dem Spitzenreiter-Ford Ka die Fährte auf und berichtet dann ausführlich über die bemerkenswertesten Geschichten. Also Augen auf und Ohren spitzen, wenn der schwarze hauspost-Flitzer wieder unterwegs ist. ja



Der neue Ford Ka, den Thomas Richter vom Mietwagencenter (l.) hauspost zur Verfügung stellt, ist einfach spitz, findet Verlagsleiter Andre Kühn Foto: maxpress/jk

Raben Steinfeld hat schönsten Kreisverkehr im Land

Hier dreht man gern Runden

Raben Steinfeld • „Welcher Ort hat den schönsten Kreisverkehr in Deutschland?“, fragte die MDR-Sendung „Außenreiter-Spitzenreiter“ seine Zuschauer unlängst. Die Mehrheit stimmte für einen Kreis, der für seine Innengestaltung berühmt ist und in der Gemeinde Raben Steinfeld liegt.

Rund 1.150 Bewohner leben in der Gemeinde und die meisten von ihnen verfolgten am 3. November dieses Jahres sicherlich gebannt die Sendung „Außenreiter-Spitzenreiter“. Der 2009 errichtete Kreisverkehr hatte Moderator Hans-Joachim Wolfram und sein Kamerateam in den kleinen Ort geführt, der zwischen dem Schweriner und dem Pinnower See liegt. „Wir waren sehr überrascht und natürlich erfreut über das Ergebnis der Zuschauerumfrage. Es gab sogar Menschen, die aus dem Ausland für uns gestimmt



hatten“, erzählt Bürgermeister Horst-Dieter Kobi. Der 66-Jährige, der bereits seit 1994 in diesem Amt ist, gab den Anstoß für die Innengestaltung des Kreisverkehrs. „Unsere Idee war, dass die Mitte so gestaltet wird, dass sie den Gemeindenamen widerspiegelt und der Besucher sofort erinnert wird, in welchem Ort er sich befindet.“

Umgesetzt wurde dieses Konzept vom Künstler Bernd Streiter, der im Kreisverkehr ein Feld mit auf großen Steinen sitzenden Raben anordnete. Der Ort lockt aber nicht nur mit dem gelungenen Kreisverkehr, sondern bietet weitere Sehenswürdigkeiten. Für diese muss man aber das Auto verlassen.

Bürgermeister Kobi: „Neben dem sehenswerten Findlingsgarten lohnt besonders ein Spaziergang in unserem denkmalgeschützten Park, in dem unter anderem nordamerikanische Mammutbäume stehen.“

Antje Piskor

SV Plate sucht Verstärkung für 1. Männermannschaft

Flaute soll zum Sturm werden

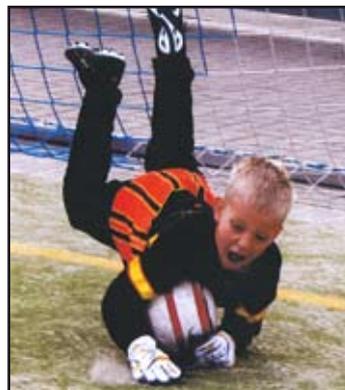
Plate • Der SV Plate zählt rund 400 aktive und ehrenamtliche Mitglieder. Größte Sparte ist die Fußballabteilung, in der die 1. Männermannschaft momentan dringend auf der Suche nach Verstärkung für die Rückrunde ist.

Für Fußballbegeisterte jeden Alters bietet der SV Plate ideale Bedingungen: „Den Aktiven steht ein Rasen- und Kunstrasen-

platz, ein modernes Sportlerheim sowie eine sanierte Sporthalle zur Verfügung“, berichtet Rudi Hillmann. Der 72-Jährige ist seit zehn Jahren der Abteilungsleiter der Fußballsparte, die mit rund 280 Aktiven, Trainern und Betreuern in 15 Teams die zweitgrößte Fußballabteilung in Westmecklenburg bildet.

Eff Kicker-Teams nehmen am Spielbetrieb teil, zwei Mannschaften des SV Plate spielen auf Top-Niveau und sind in der Landesliga vertreten. Aber während die D-Junioren sich zur Winterpause im gescherten Mittelfeld bewegen, läuft der Ball bei der ersten Männermannschaft nicht so rund. Rudi Hillmann: „Wir befinden uns derzeit auf dem letzten Tabellenplatz. Die Abstände zu den Nicht-Abstiegsplätzen sind aber gering und ich bin optimistisch, dass wir den Klassenerhalt schaffen werden.“ Grund für die schlechte Bilanz ist ein akuter Personalmangel im Sturm, da sechs Spieler den Verein berufsbedingt verlassen haben. Der SV Plate sucht nun dringend Verstärkung, vorrangig im Sturm. Interessierte können sich bei Rudi Hillmann unter Telefon (0385) 392 15 11 melden.

Antje Piskor



Tom Kranert, ehemaliger Torwart der F-Junioren Foto: SV Plate

Der Veranstaltungskalender zum Falten –



herausnehmen



knicken



falten



fertig

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin übergibt Förderung an Eliteschule

6.200 Euro für Nachwuchsathleten

Schwerin • Im Rahmen der Jahresversammlung des Fördervereins des Schweriner Sportgymnasiums überreichte Sparkassen-Vorstandsvorsitzender **Diedrich Baxmann** einen Förderscheck in Höhe von **6.200 Euro** an den Schulleiter **Albrecht Tischendorf**.

Gleichzeitig wurden die besten Sportlerinnen und Sportler des Schuljahres 2009/2010 und deren Trainer für ihr erfolgreiches Abschneiden bei deutschen und internationalen Wettkämpfen ausgezeichnet.

Über den Titel „Eliteschülerin des Sports 2010“ konnte sich in diesem Jahr in Schwerin die Volleyballerin **Denise Hanke** freuen. Denn zum zweiten Mal haben der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Sparkassen-Finanzgruppe an jeder der 40 Eliteschulen des Sports in Deutschland eine Sportlerin beziehungsweise einen Sportler für eine Sonderehrung ausgewählt.

„In diesem Jahr wurde **Denise Hanke** ausgezeichnet. Sie hat nicht nur in der Schule durch gute Leistungen überzeugt, sondern auch im Volleyball große Erfolge

gefeiert“, so **Baxmann**. „Von Fachjournalisten und Trainern wurde **Denise** in der Saison 2008/2009 zur besten Zuspieldlerin und Aufschlagsspielerin gewählt. Mit dem Schweriner SC wurde sie 2009 Deutscher Meister und erreichte mit der Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft 2010 in Japan den siebten Platz“, so Schulleiter **Albrecht Tischendorf**.

Jahrelanges, gezieltes Training ist eine wichtige Voraussetzung für diese Erfolge. Aufgrund des einzigartigen Verbundsystems aus Schule, Leistungssport und Internat, welches das Sportgymnasium Schwerin als „Eliteschule des Sports“ auszeichnet, können diese Erfolge garantiert werden. Nur unter diesen Bedingungen erhalten die jungen Talente die Möglichkeit sich auf die hohen sportlichen Anforderungen vorzubereiten sowie einen qualifizierten Bildungsabschluss zu erlangen. Bereits seit 1998 trägt die Schule diesen Titel und wird seither jährlich von der Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt. „Mit der Förderung durch die Sparkasse werden maßgeblich die Trainings- sowie auch die Ausbildungsbedingungen am Sportgymnasium optimiert. Denn die jun-

gen Sportler sollen nicht nur sportlich, sondern auch schulisch die bestmögliche Ausbildung erhalten“, so **Baxmann**.

Dass sich diese gute Ausbildung auszahlt, zeigt sich auch bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften. Viele der deutschen Olympiasieger und Weltmeister begannen ihre Sportlerkarriere in einer Eliteschule des Sports. Bei den Olympischen Spielen in Peking 2008 waren nahezu 40 Prozent der deutschen Medaillengewinner gegenwärtige oder ehemalige Eliteschüler.

Das Prädikat „Eliteschule des Sports“ wird vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) an die Fördereinrichtungen im kooperativen Verbund von Leistungssport, Schule und Wohnen für einen vierjährigen Zeitraum verliehen. Bundesweit gibt es derzeit 40 Spezialschulen mit unterschiedlichen Schwerpunktsportarten. Die Sparkassen-Finanzgruppe fördert das Projekt seit seiner Gründung 1997. Damit sind die Sparkassen der erste Sponsor, der nicht nur die aktuelle Olympiamannschaft unterstützt, sondern systematisch auch zur Entwicklung und zum Aufbau des deutschen Teams beiträgt.



Die besten Sportlerinnen und Sportler 2009/2010 und ihre Trainer freuten sich über die Zuwendung der Sparkasse in Höhe von 6.200 Euro
Foto: R. Cordes

Geregelte Entgelte für die Bargeldabhebung ab dem 15. Januar

Transparente Kosten für Nutzung von Geldautomaten

Schwerin • Derzeit gibt es in Deutschland etwa 57.000 Geldautomaten. Das bundesweit größte und dichteste Geldautomatennetz steht den Sparkassen-Kunden mit mehr als 25.700 Geldautomaten kostenfrei zur Verfügung und bietet einen hervorragenden Service rund um die Uhr, auch an entlegenen Standorten.

Ab dem 15. Januar 2011 ändern sich die Entgelte für die Geldautomatenbenutzung in Deutschland. Die Neuregelung besagt, dass

bei Bargeldabhebung an fremden Geldautomaten zukünftig ein direktes Kundenentgelt berechnet wird. Damit weiß jeder Kunde bei Verfügung sofort, welche Kosten ihm die fremde Bank in Rechnung stellt. „Wenn Sparkassen-Kunden mit ihrer Sparkassen-Card an institutsfremden Geldautomaten Bargeld abheben, wird ihnen ab dem 15. Januar 2011 vom Geldautomatenbetreiber vorab das direkte Kundenentgelt transparent am Bildschirm des Geldautomaten angezeigt. Der Karteninhaber hat dann die

Möglichkeit, nach Kenntnisnahme des geforderten Entgeltes, die Transaktion kostenfrei abzubrechen“, so **Maik Jensen**, Regionaldirektor der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin. Wie bisher können die Sparkassenkunden an den mehr als 25.700 Geldautomaten der Sparkassen und Landesbanken mit ihrer SparkassenCard (girocard / ec-Karte) deutschlandweit kostenfrei Bargeld abheben. Nur bei Verfügungen an Automaten anderer Banken werden diese dem Kunden ein Entgelt belasten.



Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Mecklenburgstraße 13
19053 Schwerin
Tel. (0385) 5 51 33 00
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de



Doppelhaushälfte

Objekt-Nr. 0027:
Neumühle, Galerie im Obergeschoss, 3 Zimmer, Keller, Baujahr 1998, Wohnfläche ca. 137 m², Grundstück ca. 360 m², Kaufpreis: 193.000 Euro, Käuferprovision 5,95 % inklusive MwSt.



Erstbezug

Objekt-Nr. 0023:
Mit Seeblick am Ziegelinnensee, Etagenwohnung, 4 Zimmer, Bj. 2010, drei Balkone und Terrasse, hochwertige Ausstattung, Wfl. ca. 125 m², KP: 243.000 Euro + 6.000 Euro Carport, provisionsfrei



Einfamilienhaus

Objekt-Nr. 0008:
In Groß Trebbow gelegen, 5 Zimmer, Keller, Bj. ca. 1989, Wfl. ca. 100 m², Grundstück: ca. 500 m², Kaufpreis: 105.000 Euro, Käuferprovision 5,95 % inkl. MwSt.



Hauptsitz
Bischofstraße 1
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 5 92 38 11
Fax
(0385) 5 92 38 23
E-Mail
sani.hofmann@
t-online.de

Filiale Schwerin
Dreescher Markt 4
Tel./Fax:
(0385) 3 94 22 30

Filiale Parchim
Lange Straße 59
Tel.:
(03871) 21 31 22
Fax:
(03871) 21 31 81

Filiale Grevesmühlen
Klützer Straße 15
Tel.:
(03881) 72 61 70
Fax:
(03881) 72 61 71

Hilfe bei Venenerkrankungen

Viele frische Farben und trendige Muster für jedes Bein

Altstadt • Lymph- und Venenerkrankungen sind heutzutage keine Frage des Alters mehr. Auch junge Menschen sind davon betroffen und müssen im Rahmen einer Therapie Kompressionsstrümpfe tragen. Das Sanitätshaus Hofmann bietet in diesem Bereich eine große Auswahl, die neben den medizinischen auch modische Aspekte berücksichtigt.

Vererbung, mangelnde Bewegung, falsche Ernährung oder eine Schwangerschaft können Ursachen für Durchblutungsstörungen und Venenerkrankungen in den Beinen sein. „Anzeichen einer Erkrankung sind Schmerzen, geschwollene Füße, chronische Wadenkrämpfe, aber auch Besenreiser oder Krampfader“, berichtet Annett Becker, Filialeleiterin des Sanitätshauses Hofmann in der Schweriner Bischofstraße. Kompressionsstrümpfe sind das optimale medizinische Hilfsmittel, das Linderung und Verbesserung verschafft, wenn der Arzt eine Venenerkrankung diagnostiziert hat. „Auf die erweiterten Venen wird Druck ausgeübt. Das unterstützt die Arbeit der Venenklappen. Diese schließen und öffnen sich wieder, das Blut kann optimal



Perfekter Tragekomfort, farbenfroh und modisch: Annett Becker zeigt einer Kundin während der Anprobe die große Auswahl an Kompressionsstrümpfen Foto: maxpress/jk

transportiert werden“, erklärt die 45-Jährige die Funktion der Strümpfe. Mit oder ohne Rezept: Im Sanitätshaus Hofmann erfolgt nach der Diagnosestellung durch den Arzt eine umfassende und kompetente Beratung, damit das Hilfsmittel später auch perfekt sitzt und die Kompressionstherapie erfolgreich ist. Dazu ist eine exakte Ausmessung der Beine durch eine spezialisierte Fachkraft notwendig. Bei medizinischer Notwendigkeit werden die Kunden mit einer Maßanfertigung versorgt. „Zum Ausmessen kommen die Kunden am besten morgens zu uns, wenn die Beine

nach von der Nachtruhe erholt sind“, rät die Expertin.

Kompressionsstrümpfe sind in vielen verschiedenen Ausführungen mit zahlreichen Mustern und Farben sowie in vier Kompressionsklassen erhältlich. Außerdem gibt es sie in unterschiedlichen Längen, zum Beispiel als Knie- sowie Oberschenkelstrümpfe oder auch als Strumpfhose. „Viele Kunden sind überrascht, wie dezent und topmodisch die guten alten Kompressionsstrümpfe heutzutage sein können. Bei uns findet garantiert jeder Kunde eine individuelle Versorgung“, verspricht Annett Becker. ap



VR Immobilien GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon
(0385) 51 24 04

E-Mail
info@vr-immoschwerin.de

Internet
www.vr-immoschwerin.de

Immobilien sind hier in guten Händen
Die VR Immobilien GmbH ist ein Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen rund um die Immobilie. VR Immo bietet integrierte Dienstleistungen für Eigentümer, Nutzer und Investoren.

Gepflegter Garten vor der Haustür

Traumhaus mit Weitblick auf Wiesen

Cambs • Dieses Einfamilienhaus befindet sich in der Ortschaft Cambs in Randlage eines Wohngebietes. Auf dem Grundstück von 998 Quadratmetern bietet das Haus eine Wohn- und Nutzfläche von circa 162 Quadratmetern (DIN). Das Gebäude von 1998 mit Klinkern aus Kalksandstein wartet im Erdgeschoss mit Wohn- und Esszimmer mit offener Küche, Diele, HWR, sowie WC mit Dusche und Sauna auf. Im Dachgeschoss gibt es drei Zimmer, darunter ein Schlafzimmer, Ankleideraum und Vollbad. Kaufpreis: 225.000 Euro zuzüglich Courtage: 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.



Erker, Terrasse, Balkon, Pavillion und Doppelcarport sind im Kaufpreis enthalten



Ein Traum: der Blick auf den Ziegelsee

Zahlreiche Kaufangebote

Wenige Schritte zum Ziegelinnensee

Ziegelinnensee • In der Stadt der sieben Seen direkt am Wasser zu leben, ist der Wunsch vieler Schweriner.

Der von Villen und herrlicher Natur umgebene Ziegelinnensee ist ein wahres Kleinod. Besucher leihen sich hier Boote und Kanus aus, um über das Gewässer zu fahren und die Umgebung zu entdecken. Doch wie wäre es, hier täglich entlangschippern zu können, sein Boot an der Marina festzumachen und dann in wenigen Schritten zu Hause zu sein?

Die VR Immobilien GmbH hält zahlreiche Kaufangebote für diesen Standort vor. Interesse? Dann schnell einen kurzfristigen Beratungstermin vereinbaren!

Hohe Wohnqualität in Peckatel

Perfekte Umgebung für junge Familien

Peckatel • Sechs Kilometer südöstlich von Schwerin liegt dieses Einfamilienhaus auf einem etwa 580 Quadratmeter großen Grundstück mit einer Wohn- und Nutzfläche von etwa 140 Quadratmetern. Im Erdgeschoss befinden sich ein großes Wohnzimmer in L-Form, Diele, große Küche, Gäste-WC mit Dusche, HWR, Abstellraum, im Obergeschoss vier Zimmer sowie Wannenbad mit Heiztherme. Besonderheiten sind drei Terrassen und ein Wasserbrunnen mit Pumpe zur Bewässerung des Gartens. Kaufpreis: 148.000 Euro zuzüglich Courtage: 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.



Das Haus hat eine Garage, einen Carport und zwei weitere Stellplätze Fotos: VR Immo

Drei Kindertagesstätten des Diakoniewerkes Neues Ufer wurden von Grund auf saniert

Ende der Baumaßnahmen feiern

Schwerin • Die Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH feiert am 7. Januar gleich in drei Kindertagesstätten einen Tag der offenen Tür. Grund ist die Beendigung der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den Häusern. Bemerkenswert ist, dass die gesamte Sanierung bei vollem Kitabetrieb stattfand.

Vier Jahre dauerte die Umbauphase in der Kita Benjamin Blümchen. Während in einem Teil des Hauses die Entwicklung zur Selbstständigkeit der Kinder gefördert wurde, hämmerten, bohrten und malerten die Handwerker im anderen Teil. Dabei wurde großer Wert darauf gelegt, dass die Mitarbeiter ihre Ideen und Erfahrungen einbrachten, so zum Beispiel beim Farbkonzept oder dem neuen Bewegungsbereich im Keller. Er besteht jetzt aus zwei großen Psychomotorikräumen, einem Sportraum, einem Snoezelraum und einem Raum für Kreativangebote.

Das Montessori-Kinderhaus ist ebenfalls vollständig saniert worden. Die geräuschdämmenden Decken in den Gruppen- und Therapieräumen und die dezenten warmen Farben sorgen für die richtige Atmosphäre. Außerdem können sich die Kinder nun auf dem neu angelegten Spielplatz austoben.

Auch die Kita Lankower Spielhaus wurde von Grund auf saniert. Die anfänglichen Zweifel



Auch an den Kindern gingen die Bauarbeiten nicht spurlos vorbei. Sie sind vom Handwerkerfieber gepackt und verkleiden sich gern dementsprechend

Foto: DNU

von Erziehern und Eltern, ob sich adäquate Kinderbetreuung bei gleichzeitigen Bauarbeiten realisieren lässt, verschwanden schnell wieder. Trotzdem waren die immer wieder anstehenden Umzüge in andere Räume belastend. Heute sind sich alle einig: Es hat sich gelohnt. Die Gruppenräume und Bäder sind modern und kindgerecht. Ins Haus

tritt man durch die großzügig gestalteten Eingangshallen. Alles wirkt hell und freundlich. Durch den Umbau kamen eine schöne Kinderküche, ein großer Snoezelraum sowie ein Musikzimmer und ein Experimentierraum hinzu. Am Tag der offenen Tür erhalten alle Interessierten einen Einblick in die neu gestalteten Kindertagesstätten. *mu*



DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH

**Diakoniewerk
Neues Ufer gGmbH**
Retgendorfer Str. 4
19067 Rampe
Telefon
(03866) 6 70
Fax
(03866) 6 71 10
E-Mail
info@neues-ufer.de
Internet
www.neues-ufer.de

**Evangelische Kita
Benjamin Blümchen**
(0385) 20 06 88 20

**Montessori
Kinderhaus**
(0385) 20 06 26 50

**Evangelische Kita
Lankower Spielhaus**
(0385) 20 28 19 70

Bald Ausstrahlung des neuen interessanten Formats zum Thema Sport

Schweriner Sender hat Fahrt aufgenommen

Schwerin • Der Neustart des regionalen Fernsehsenders TV: SCHWERIN liegt erst zwei Monate zurück. Schnell hat sich jedoch gezeigt, dass die Entscheidung, den Sender neu aufzustellen, genau richtig war. Das neue Nachrichtenformat kommt bei den Schwerinern gut an. Weitere interessante Sendereihen - so zum Thema Sport - sind in Planung.

„Wir bekommen nach der Umstellung rundweg positives Feedback“, sagt Geschäftsführer Thomas Böhm. „Die Idee, die Menschen der Stadt aktiver in das Programm einzubeziehen, bewährt sich.“ Gerade die im November neu eingeführten Rubriken sowie das neue Nachrichtenformat bieten zahlreiche Möglichkeiten, die Schweriner über das Stadtgeschehen

aktuell auf dem Laufenden zu halten. „Neue Sendereihen befinden sich in der Umsetzung. Wir wollen, dass unsere Zuschauer den Alltag von Persönlichkeiten der Stadt direkt erleben und dabei auch sehen, wie Entscheidungsprozesse in Politik oder Wirtschaft funktionieren“, stellt Redaktionsleiterin Wiebke Weitendorf in Aussicht.

„Fakt ist, dass jetzt - im neuen Jahr - weitere Aufgaben auf uns zukommen“, sagt Böhm weiter. „Sport wird ein zentrales Thema. Hier ist eine wöchentliche Sendung in Vorbereitung, die wir mit Partnern aus der Region umsetzen wollen. In der Sendung soll der Profisport genauso seinen festen Platz haben wie der Breitensport.“

Von der Zusammenarbeit mit dem touristischen Fernsehen des Landes MV-Tourist TV, das seinen Hauptsitz in Rostock hat, profitiert nicht nur der Schweriner Sender. Auch die Präsenz der Landeshauptstadt ist durch Beiträge aus der Landeshauptstadt gesichert. „Wir wollen den Sender offen gestalten und möglichst viele interessante Formate senden“, so Böhm, der mit seiner Rostocker Filmfirma Juni Media das Hansa Magazin „Auf Kurs“ produziert. Dieses kann man sowohl auf TV: SCHWERIN als auch im Internet sehen.



Ende Dezember erhielt Korinna Miller, die Gewinnerin der Stadttombola, ihren Hauptgewinn: einen neuen Renault Clio. TV:Schwerin war natürlich mit dabei

Foto: maxpress/bh

TV: SCHWERIN
Mein Regionalfernsehen.
www.tv-schwerin.de

**TV:Schwerin
Mein Regionalfernsehen.**
Klößgang 1
19053 Schwerin

Geschäftsführer
Uwe Johansen
Thomas Böhm

Redaktionsleitung
Wiebke Weitendorf

Telefon
(0385) 500 78 33

Fax
(0385) 500 78 29

E-Mail
info@tv-schwerin.de

Internet
www.tv-schwerin.de

Programm

- Berichte
- Reportagen
- Nachrichten
- Kulturtipps
- Interviews, Talks
- Umfragen
- Service



NCC Deutschland GmbH
Projektleitung Rostock
 Uwe Pauligk
 Industriestraße 8
 18068 Rostock

Immobilienberatung
Schwerin

Sabine Lembcke
 Langer Berg 104
 19061 Schwerin
 Mi und Fr 14 - 17 Uhr
 So 14 - 16 Uhr
 sowie nach telefonischer
 Vereinbarung

Kostenloses Infotelefon
 (0800) 6701010

**Finden Sie Ihre NCC-
 Wohnimmobilie im
 Internet unter
 www.nccd.de**

NCC handelt sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltig

Verlässlicher Partner für den Traum vom eigenen Heim

Schwerin • Die Kernkompetenz der NCC Deutschland GmbH liegt im Haus- und Wohnungsbau. Von der Ostseeküste bis in den Südwesten Deutschlands ist NCC als Bauträger, Projektentwickler und Generalunternehmer in einer Vielzahl von Projekten engagiert.

NCC initiiert und realisiert Projekte im Bewusstsein seiner sozialen Verantwortung, der städtebaulichen Verankerung der Wohnimmobilien und entwickelt mit großer Erfahrung individuelle und wirtschaftliche Lösungen.

In Schwerin konzentriert sich NCC 2011 insbesondere auf die beiden Projekte „Wohnparadies in Warnitz - Wiesenblick“ und „Familienparadies in Krebsförden - Am Wald“. Beide Wohnprojekte sind in stetig gewachsenen Wohnarealen und natürlichem Umfeld angesiedelt. So ist es der NCC möglich, individuelle Wohnlösungen zu angemessenen Preisen in guter Qualität anzubieten. In Warnitz entstehen neben dem komfortablen Doppelhaus vom Typ „Sonnenblume“ sechs massive Bungalows auf sonnigen Gartengrundstücken mit Größen von 400 bis 600 Quadratmetern. In Krebsförden entstehen fünf zweigeschossige Reiheneigenheime auf Gartengrundstücken von etwa 140 bis 235 Quadratmetern.



Wohnparadies in Warnitz

Das Doppelhaus „Sonnenblume“ in massiver Bauweise bietet dem Erwerber viel Platz und Komfort auf zwei Vollgeschossen. Auf 114 Quadratmetern Wohn-Nutzfläche entstehen unter anderem vier großzügige Wohnräume, eine große Essküche und zwei Bäder. Viele Annehmlichkeiten, wie eine Fußbodenheizung, Rollläden und ein schönes Grundstück von etwa 364 Quadratmetern sowie die kompletten Hausanschlüsse runden das Angebot zu einem Festpreis von 142.500 Euro ab. In Eigenleistung sind vom Käufer die Malerarbeiten, textile Bodenbeläge sowie die Außenanlagen zu übernehmen. Der Erwerb ist provisionsfrei.



Familienparadies Krebsförden

In Krebsförden entsteht am Alten Holzweg mit dem Neubau von fünf Reihenhäusern ein echtes Familienparadies. Hier stimmt für Kinder einfach alles. Spielstraße, Spielplatz, Schulen und Kitas in der Nähe sowie viel Grün und Natur im Umfeld. Mit 110 Quadratmetern Wohn-Nutzfläche und Grundstücksgrößen zwischen 140 und 235 Quadratmetern, modernster Energieeffizienz durch Solartechnik, Fußbodenheizung und Rollläden ist dieses Reihenhäuser ein Top-Angebot. Der Festpreis beträgt 149.900 Euro, provisionsfrei! Malerarbeiten, textile Bodenbeläge sowie die Außenanlagen sind Eigenleistungen des Käufers.

Kostenfreie Beratung über Infotelefon (0800) 670 10 10

Autohaus

STEPHAN WINKLER

Autohaus Stephan Winkler GmbH
 Dorfstraße 3
 19061 Krebsförden

Verkauf
 Stephan Winkler
Telefon
 (0385) 67 67 7 33
E-Mail
 s.winkler@autohaus-
 stephanwinkler.de

Service
 Andreas Meyer
Telefon
 (0385) 67 67 744

- Leistungen**
- Reparatur aller Marken
 - Kfz-Aufbereitung
 - Unfallabwicklung
 - Klima- und Reifen-service
 - Scheibenreparatur ohne Selbstbeteiligung
 - Leihfahrzeuge

Schweriner Autohaus bietet neben gebrauchten BMWs auch erstklassigen Reparaturservice

Autos würden zu Winkler fahren

Krebsförden • Wer sich den Traum eines BMW erfüllen will oder es bereits getan hat, findet im Autohaus Winkler ein kleines, aber starkes Team als kompetenten Ansprechpartner. In der typenfreien Werkstatt schauen die Mechaniker auch unter andere Hauben.

Bereits vor knapp einem Jahr stellte hauspost das damals siebenköpfige Team um

Geschäftsführer Stephan Winkler vor. „Seitdem haben wir so regen Zulauf erhalten, dass wir personell aufgestockt haben“, berichtet Winkler. 2010 verstärkten eine Mitarbeiterin im Annahme- und Rechnungswesen sowie ein Kfz-Mechaniker die Mannschaft. „Seit Januar besucht er die Meisterschule. Wir werden sehen, wie wir diese Lücke füllen können“, so Winkler. In das Team, das seit einigen

Jahren hervorragend zusammenarbeitet, passt allerdings nicht jeder. Schließlich sind die Ansprüche, die der Geschäftsführer und seine Mitarbeiter tagtäglich an sich selbst stellen, hoch. „Wir sind sicherlich keine Götter im Blaumann, aber wir geben immer wieder von Neuem unser Bestes. Dabei sind Fairness und Offenheit untereinander und vor allem dem Kunden gegenüber wichtigste Grundlage für unsere Arbeit“, fasst der ehemalige BMW-Mitarbeiter zusammen. Vertrauen auf beiden Seiten: Das ist das Erfolgsrezept des Autohauses.

Stephan Winkler und sein Team schauen zugleich über den Heckspoiler hinaus. Mit Veranstaltungen, zu denen sie ihre Kunden zweimal jährlich einladen, pflegen sie nicht nur den Kontakt. „Die 80er-Jahre-Party beispielsweise kommt immer besonders gut an“, sagt Winkler. Und weil sich das Team auch für andere stark macht, gibt es für die geladenen Gäste alles kostenfrei. „Wem's gefallen hat, kann etwas in die Spendenbox werfen“, so der 43-Jährige weiter. Auf diese Weise konnten sich die Kinder einer Kita auf dem Großen Dreesch im vergangenen Jahr über einen überdachten Spielbereich im Freien freuen. Jane Ay



Autos sind ihre Leidenschaft, guter Service eine Selbstverständlichkeit: Das Team vom Autohaus Winkler arbeitet jeden Tag für die Zufriedenheit der Kunden Foto: maxpress/ja

Jubiläum der städtischen Kitas

2.450 Kinder feiern in diesem Jahr runden Geburtstag

Schwerin • Am 1. Januar 2001 kamen 19 Kitas unter das Dach der Kita gGmbH. Zehn Jahre später ist das Haus größer geworden und voller Leben. Fast 2.500 Kinder werden an 23 Standorten betreut - Zeit, zurückzublicken: Was bedeuten „Zehn Jahre Kita gGmbH“ für Schwerin?



Die Geschäftsführerinnen, Leiterinnen, und der Teamleiter der Hausmeister der Kita gGmbH Foto: maxpress/jk

Anke Preuß, Geschäftsführerin der Kita gGmbH: „Zehn Jahre Kita gGmbH heißt Verbundenheit, Idealismus, Engagement, Vision, Motivation, Ausdauer, hoher Anspruch, Stolz und vor allem jede Menge Spaß!“

Sebastian Ehlers, Vorsitzender der Stadtfraktion CDU/FDP: „Die Gründung war ein richtiger Schritt. Besonders beeindruckend finde ich die Vielfalt der pädagogischen Angebote in den Einrichtungen.“

Gret-Doris Klemkow, Aufsichtsratsvorsitzende der Kita gGmbH: „In einer Atmosphäre von menschlicher Geborgenheit, Wärme und Ruhe werden seit zehn Jahren in mehr als 20 Kitas alle Kinder auf der Grundlage ihrer eigenen Bedürfnisse und Interessen mit vielfältigen Konzepten mit ganz individuellen Bildungs- und Erziehungsschwerpunkten betreut.“

Jochen Rößler, Initiator der Kita gGmbH: „Die Überleitung städtischer Kitas in die Kita gGmbH war eine zukunftsweisende Weichenstellung. Die Geschäftsführerinnen Frau Preuß und Frau Kahl haben gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen mit großem Geschick eine kluge Balance zwischen pädagogischen und wirtschaftlichen Anforderungen bei der Organisation vorschulischer und schulbegleitender Bildung und Erziehung erreicht.“

Angelika Gramkow, Oberbürgermeisterin Schwerins: „Zehn Jahre Kita gGmbH heißt zehn Jahre Erfolgsgeschichte. Die städtischen Kindertagesstätten halten ein breit gefächertes Bildungs- und Betreuungsangebot vom Baby bis zum Schulkind bereit. Die individuelle Förderung der Mädchen und Jungen steht immer im Vordergrund. Was wollen wir mehr: Die Kinder fühlen sich wohl. Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür. Die Eltern können sich auf ihre Kitas verlassen. Dies zeichnet Familienpolitik in der Landeshauptstadt aus!“

Marlies Kahl, Geschäftsführerin der Kita gGmbH: „Immer wieder neue Häuser, Visionen leben, in diesen Prozessen stets Lernende und Lehrende zugleich sein, Zusammengehörigkeitsgefühl entwickeln, sich der veränderten Kindheit stellen, für sichere Bindungen von Kindern sorgen, vor allem aber ein wertschätzender Partner für jedes einzelne Kind sein.“

Fakten



Diese Einrichtungen feiern alle mit:

- Naturkita
- Feldstadtmäuse
- Löwenzahn
- Heinrich-Heine Kids
- Sportkita
- Plappermäulchen
- Anne Frank
- Haus Sonnenschein
- Petermännchen
- Spatzennest
- Waldgeister
- Märchenkita
- Wirbelwind
- Gänseblümchen
- Kirschblüte
- Pumuckl
- Rappelkiste
- Reggio Emilia
- City-Hort
- 24-Stunden-Kita nidulus
- Paulsstädter Fritzen

Mehr Infos im Internet:
www.kita-ggmbh.de

Eintracht wieder in Führung Henning wird neuer Vorsitzender

Nach dem Rücktritt des ehemaligen Vereinspräsidenten Bernd Tünker Ende September 2010 präsentierte der Vorstand des Schweriner Verbandsligisten seinen Mitgliedern nun einen Nachfolger: Der Schweriner Reinhard Henning soll künftig als neuer Präsident des FC Eintracht Schwerin den Verein führen. „Wir sind glücklich und dankbar, dass wir mit Reinhard Henning eine fußballbegeisterte und in Schwerin anerkannte Persönlichkeit für unseren Verein begeistern konnten. Viele Schweriner werden ihn als Technischen Leiter der BUGA 2009 kennen. Er verfügt über Führungserfahrung, eine hohe Vernetzung in der Stadt, hat gute Kontakte zur regionalen Wirtschaft und ist unserem Verein über fußballspielende Söhne seit Jahren verbunden. Alles zusammen genommen: Eine perfekte Besetzung dieses wichtigen Vorstandsamtes“, erklärte Schatzmeister Nonno Schacht.



Günstige Übernachtungen und internationale Feste

Sporthotel in Görries beginnt mit interessanten Veranstaltungen

Görries • Ob Ortsbeirat, Angelverein oder Hochzeitspaar, große Geburtstagskinder oder Vereinsmitglieder - bereits seit Mai 2010 ist das Sport- und Bikehotel in Schwerin-Görries wieder mehr denn je gefragt. Auch im neuen Jahr hat sich das Hotelteam zusätzlich interessante Veranstaltungen einfallen lassen.

Nach einer zünftigen Silvesterfeier mit Sektfrühstück wurde im neuen Jahr die Weihnachtstdeko wieder rausgeholt. Zwei Schweriner Unternehmen wollten ihre Betriebsfeier mal ganz anders gestalten und buchten ein typisch russisches **Jolkafest** im Januar mit Original-Traditionstänzen.

rinnen, Väterchen Frost und Kalinkamusik als Dankeschön für ihre Mitarbeiter. So international wird es dann auch weitergehen. Im März startet ein **Syrtaki-Abend** mit Traditionsbuffet und echten griechischen Musikern.

Schon im April lädt das Hotelteam zu einem typisch **irischen Pub-Abend** mit Live-Musik, Erlebnisberichten und landestypischer Küche ein. Natürlich wird es auch hier an echtem Single Malt nicht fehlen. Für jede Veranstaltung werden nicht mehr als 70 Karten verkauft, damit Platz zum Tanzen und Feiern bleibt. Natürlich auch gern mit Übernachtung zu den günstigen Winterkonditionen ab **49 Euro/Doppelzimmer** pro Nacht und inklusive Frühstück.



Dinnen wie draußen eine angenehme Atmosphäre



Fotos: BUGA/maxpress/jk



Sporthotel & Bikehotel
Mittelstelle 11
19061 Schwerin
Stadtteil Görries

Tel.: (0385) 611 553

E-Mail: info@sporthotel-schwerin.de

Angebote

- Übernachtungen
- Doppelzimmer
- Einbettzimmer
- Mehrbettzimmer
- Aufbettungen möglich
- Betriebsfeiern
- Vereinfeste
- Geburtstage
- Familienfeiern
- Jugendweihen
- Trainingslager
- Grillfeste
- Sportfeste
- Tagungen

Beachvolleyball

Nun auch mit Beachvolleyballfeld inkl. Grillstation für Turniere.

hauspost 2011 SPITZENREITER

Bei Norbert Richter hat es schon früh gefunkt

Zum Mond und zurück

Jetzt anrufen und einen Spitzenreiter vorschlagen!

Sie kennen jemanden mit einem verrückten Hobby? Jemanden der etwas Außergewöhnliches tut, sammelt oder kann? Schreiben Sie uns oder rufen Sie an! Wir kommen mit dem schwarzen Ford-Ka „Spitzenreiter-Flitzer“ vom Mietwagencenter Schwerin vorbei und berichten darüber. Vielleicht ist einer dabei, der einen begehrten Spitzenreiter-Pokal der hauspost für seine Leistungen bekommt.

Telefon
(0385) 76 05 20
E-Mail
info@hauspost.de
Internet
www.hauspost.de

Schwerin • Norbert Richter ist einer von wahrscheinlich wenigen Hobbyfunkern in Schwerin und Umgebung. Er ist aber mit absoluter Sicherheit im UKW-Bereich, also im Bereich der Ultrakurzwellen, der Beste in ganz Deutschland. Denn 2010 gewann er den UKW-Contest-Pokal in der nationalen Wertung. Das findet hauspost einfach Spitze und kürt ihn zum Spitzenreiter im Monat Januar.



Hobbyfunker Norbert Richter ist doppelt stolz: Er gewann 2010 nicht nur den UKW-Contest in der nationalen Wertung, sondern jetzt auch den Pokal als Spitzenreiter Foto: maxpress/jk

Schon früh begeisterte sich der heute 55-Jährige für das Funken im UKW-Bereich. „Zu DDR-Zeiten musste man sich die Funkgeräte selbst zusammenbasteln. Mir hat das sehr viel Spaß gemacht“, sagt Richter, der heute noch viele Komponenten selbst baut. Im Alter von 16 Jahren erwarb er die Lizenz, sich aktiv am Amateurfunk zu beteiligen. Er lernte das Morsen, lernte Englisch als offizielle Funksprache, lernte andere Menschen

kennen. „Ich konnte per Funk Grenzen überschreiten, auch die nach Westdeutschland“, so der Hobbyfunker.

Ein Nachbarland ist schon lange nicht mehr genug. Bereits 1972 nahm er an seinem ersten Wettkampf im UKW-Bereich teil. In diesem Jahr schaffte er es auch, eine Station im Nordkaukasus zu hören. „Vor drei, vier Jahren hat es dann nach zahlreichen Versuchen wieder geklappt. Ich habe dieselbe Station wieder erreicht und bin diesmal in direkten Funkkontakt getreten“, erinnert sich Richter. Dass er überhaupt so weit senden konnte, verdankte er einem der wenigen Phänomene, mit deren Hilfe ein Funker den UKW-Sendebereich von rund 500 Kilometern überschreiten kann. Dazu gehört beispielsweise eine spezielle Schicht der Ionosphäre, die sich sporadisch im Sommer ausbildet. Sie reflektiert das Signal, sodass Distanzen von bis zu 4.000 Kilometern überbrückt werden können. Als Reflektoren dienen ihm ebenso Gewitterwolken, die sich im Sommer auf türmen, Regen, Flugzeuge, das Nordlicht und Meteoritenschwärme. Der Weg über den Mond ermöglichte es Richter sogar, mit Australien in Funkkontakt zu treten. Dass er im Funken einfach Spitze ist, ist seit dem 10. Dezember 2010 quasi amtlich: Richter ist der Gewinner des UKW-Contest-Pokals 2010 in der nationalen Wertung. Glückwunsch! ja



Energieeffiziente Anlagen als Alternative zu teuren Heizungen

Im Winter mit Wärme kühl kalkulieren

KW Alternativ Wärme GmbH

Diplom-Ingenieur
Axel Kämmerer
Hagenower Straße 76
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 39 22 281
E-Mail
kw@ugk-schwerin.de
Internet
www.ugk-schwerin.de

Vorteile für KW Alternativ Wärme

- Einsatz innovativer Technik
- Senkung des Energieverbrauchs
- Beitrag zum Umweltschutz
- Bessere Kosteneinschätzung
- Externe Abrechnung
- Wertsteigerung der Immobilie
- Reduzierung des Anlagenrisikos und des Verwaltungsaufwandes

Schwerin • Ein eisiger Winter kann einem durch zunehmende Kosten für Heizung und Warmwasser teuer zu stehen kommen. Alternative Versorgungstechniken hingegen senken nicht nur den Energieverbrauch, sondern tragen auch zum Umweltschutz bei. Die KW Alternativ Wärme GmbH ist der richtige Partner, wenn es um Planung, Bau und die Instandhaltung energieeffizienter Wärmeanlagen geht.

Das Tochterunternehmen der Unternehmensgruppe Kämmerer kauft, baut und betreibt die komplette, auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnittene Heizungsanlage. Die Anlage wird zudem gewartet und ein Reparaturdienst bei eventuell anfallenden Störungen ist rund um die Uhr gewährleistet. Derzeit betreibt KW Alternativ Wärme Großanlagen in Schwerin, Rostock und Lübeck. Die Möglichkeiten einer besseren Energienutzung sind vielfältig. Axel Kämmerer, Diplom-Ingenieur für Versorgungstechniken und Geschäftsführer von KW Alternativ Wärme, berät, was für eine Anlage bei der jeweiligen Immobilie infrage kommen könnte: zum Beispiel ein Blockheizkraftwerk. Hierbei handelt es sich um eine Anlage zur Erzeugung von Wärme und

elektrischer Energie nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung. Sie erzeugt Strom und nutzt die dabei anfallende Abwärme zu Heizzwecken. „Durch die hohe Brennstoffausnutzung ist sie ökologisch besonders vorteilhaft“, so Kämmerer. Das Block-



Ingenieur Axel Kämmerer plant energieeffiziente Heizungsanlagen Foto: maxpress/ks

heizkraftwerk wird am Ort des Verbrauchs installiert, da dort bis zu 90 Prozent der eingesetzten Primärenergie genutzt werden können. Ein enormer Vorteil: Der

Gesamtnutzungsgrad ist wesentlich höher als bei herkömmlichen Heizverfahren.

Für den Motor des Blockheizkraftwerks können alle gängigen Brennstoffe verwendet werden: Diesel, Heizöl, Gas, Biogas, Biodiesel oder sogar Holzpellets. Für Ein- bis Zweifamilienhäuser kann unter den gegebenen Umständen ein Mini-Blockheizkraftwerk geeignet sein. Durch die Anlage kann sogar ein Energieüberschuss erwirtschaftet werden. Diese ist zum Beispiel in gastronomischen Betrieben hervorragend zu nutzen: „In Kombination mit einer Absorptionskältemaschine können wir aus der überschüssigen Wärmeenergie Kälte erzeugen und damit zum Beispiel die Kühllhäuser betreiben“, sagt Kämmerer.

Auch die Möglichkeit, Umweltwärme zu nutzen, rückt wieder mehr ins Bewusstsein. Grundwasser und Erdreich beispielsweise enthalten auch im Winter viel Wärmeenergie. Diese kann mithilfe von modernen Wärmepumpen für die Gebäudeheizung verwendet werden. Da bis zu 75 Prozent der Wärmeenergie für Warmwasser und Heizung aus der Umwelt stammen können, schont eine Wärmepumpenanlage die Rohstoffressourcen. Bei Fragen zu diesen und weiteren alternativen Anlagen zur Wärme- und Stromerzeugung steht Axel Kämmerer gern zur Seite. mw



SWS Schulen gGmbH
 Wismarsche Str. 300
 19055 Schwerin
Telefon
 (0385) 20 88 80
E-Mail
 info@sws-schulen.de
Internet
 www.sws-schulen.de

Wir bieten Top-Ausbildungsplätze in den Bereichen:

- Logopädie (BA)
- Physiotherapie (BA)
- Altenpflege (duale Ausbildung)
- Masseur und med. Bademeister (mit Wellnessmodulen)
- Kranken- und Altenpflegehilfe
- Ergotherapie (BA)

Infotage Logopädie

14. Januar
 13 bis 16 Uhr
 28. Januar
 13 bis 16 Uhr

Karriere bei den SWS Schulen:

Ulrike Saretzki
 Nachdem die Logopädin erst 2009 ihre Ausbildung abgeschlossen und im August dieses Jahres ihren Bachelor gemacht hatte, arbeitet sie nun in der SWS Logopädienschule zwei Mal die Woche als Dozentin für die Themen Schluckstörungen, Leben ohne Kehlkopf und myofunktionelle Störungen. Drei Mal wöchentlich ist Ulrike Saretzki in der Rehaklinik für Onkologie in Plau am See als Logopädin eingesetzt. „Das ist die perfekte Kombination von Theorie und Praxis, die ich auch schon in der Ausbildung erleben durfte“, sagt die 25-Jährige.



Kurz vor dem Realschulabschluss oder Abi? Die Auszubildenden des Logopädiebereiches beraten Interessierte gern und berichten, was in der Ausbildung an der SWS Logopädienschule gelehrt wird
 Fotos: maxpress/df/HELIOS Kliniken Leezen

Ausbildung und Studium zum hochqualifizierten Logopäden in Schwerin

Wenn die Stimme nicht stimmt

Schwerin • Nach einem Unfall oder einem Schlaganfall ist es den Betroffenen oft nicht mehr möglich, zu sprechen. Logopädinnen und Logopäden können jedoch helfen. Die Ausbildung zu diesem Beruf wird von den SWS Schulen angeboten - auch mit Bachelorabschluss.

Die Ausbildung an der SWS Logopädienschule beginnt mit den Störungen der Kindersprache. „Laut einer AOK-Studie von 2009 braucht jeder fünfte Junge im Vorschulalter logopädische Behandlung“, sagt Christine Peters, Leiterin der Logopädienschule. Eine Sprachstörung liegt zum Beispiel vor, wenn Laute nicht richtig ausgesprochen werden - etwa, wenn ein Kind „Diraffe“ statt „Giraffe“ sagt. Lispeln oder Stottern zählen hingegen zu den Sprechstörungen. Hinzukommen in der Ausbildung Störungen der Stimme, die in bestimmten Berufen wie in Callcentern präventiv behandelt werden müssen. Weitere

Ausbildungsschwerpunkte sind neurologische Störungen nach Schlaganfällen sowie onkologisch bedingte Störungen, die in der Regel durch Kehlkopfkrebs ausgelöst werden. Schluckstörungen, zum Beispiel bei Wachkomapatienten, gehören auch zum Unterricht, der methodisch nach dem modernen, problemorientierten Lernen erfolgt. „Wir sind sehr stolz, in allen Störungen ausbilden zu können“, so Dr. Barbara Dieckmann, Senior-Chefin der SWS-Gruppe. Dies ist keineswegs die Regel, wie Prof. Dr. Bernd Frank, Direktor der HELIOS Klinik Leezen, festgestellt hat: „Die Expertise im Bereich Schluckstörungen und die Arbeit mit schwerstkranken Patienten werden an den SWS Schulen intensiver als an anderen Schulen vermittelt.“

Die praktische Arbeit mit dem Patienten beginnt im zweiten Ausbildungsjahr. Neben Praktika in der HELIOS Klinik Leezen und der KMG Klinik Silbermühle Plau am See kommen Patienten auch direkt in die Logopädienschule. „Das ermöglicht eine sehr



„Wir haben viele Logopädieabsolventen der SWS Schulen eingestellt, da sie eine hochspezialisierte und praxisnahe Ausbildung erfahren haben.“

Prof. Dr. med. habil. Bernd Frank
 Direktor der HELIOS Klinik Leezen

intensive, praktische Ausbildung mit theoretischem Wissen auf hohem Niveau“, sagt Kirsten Hahnen, Dozentin an der Logopädienschule. 100 Prozent der Absolventen finden sofort einen Job. Ein anschließendes Bachelorstudium eröffnet zudem gute Aufstiegsmöglichkeiten in der Branche. mw



Christine Wodsak (l.) ist im 1. Ausbildungsjahr zur Logopädin. Ulrike Kaiser aus dem 2. Ausbildungsjahr erzählt ihr, was sie bereits Spannendes über die Stimme gelernt hat

Jetzt schon bewerben Spannender Beruf

Schwerin • Logopädie - was ist das eigentlich? Oft wird den Schülern und Dozenten der SWS Schulen diese Frage am Tag der offenen Tür gestellt. Logopädie ist aus dem Griechischen „logos“ (Wort) und „pädein“ (erziehen, lehren) hergeleitet. Ziel der Therapie ist es, die Kommunikationsfähigkeit des Menschen wiederherzustellen oder zu verbessern. Eingesetzt werden Logopäden in Kliniken, Rehas, logopädischen Praxen oder Sprachheilkindergärten. Sie geben zudem Stimmcoaching für Callcenteragents, Sänger oder Redner. Ein spannender Beruf! Jetzt bei den SWS Schulen unter www.sws-schulen.de informieren und für das Ausbildungsjahr ab September bewerben! Schon mal vormerken: Der nächste Tag der offenen Tür ist im März. mw

20 Jahre in Schwerin

**Diensleistungs-
zentrum**

 Wismarsche Str. 380
 19055 Schwerin

Öffnungszeiten

 Mo. 7 bis 17 Uhr
 Di. 7 bis 18 Uhr
 Mi. 7 bis 18 Uhr
 Do. 7 bis 18 Uhr
 Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon

(0385) 59 09 60

E-Mail

info@stolle-ot.de

Internet

www.stolle-ot.de

Filialen

 Hamburger Allee 130
 (0385) 2 01 51 92

 Gusanum, Wismarsche
 Str.132-134
 (0385) 56 27 44

 J.-Polentz-Str. 24
 (0385) 4 86 60 59

 J.-Brahms-Straße 59
 (0385) 7 45 16 15

 Eldena
 (038755) 2 02 83

 Wismar
 (03841) 25 28 48

MEDISANUM
MVZ GmbH Schwerin

 Wismarsche Str. 380
 19055 Schwerin

Telefon

(0385) 59 09 663

Fax

(0385) 5 90 96 691

E-Mail

info@medisanum.de

Internet

www.medisanum.de

Physiotherapie
Logopädie
Facharztpraxen

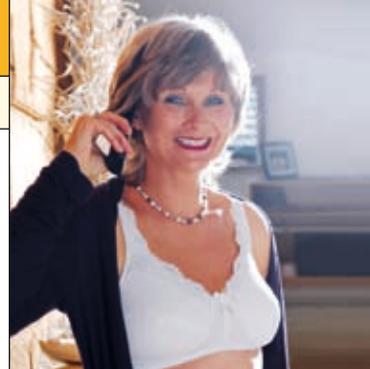
- Orthopädie und
Chirotherapie
- Kinderheilkunde
und Neonatologie
(Neugeborenenheil-
kunde)



Zuschauerinnen bei der Präsentation der neuen Bademode im Intercity Hotel



Stolle hat für Patientinnen nach Brustkrebs eine große Auswahl an Bademoden



Spezial-BH mit hohem Tragekomfort: Damit Frau sich wieder als Frau fühlen kann

Sanitätshaus Stolle seit 20 Jahren erste Adresse für Patientinnen nach Brustkrebs

Versorgung auf höchstem Niveau

Lewenberg • Jede zehnte Frau in Deutschland wird irgendwann einmal von ihrem Arzt mit dieser Diagnose konfrontiert: „Sie haben Brustkrebs“. Von einem Tag auf den anderen ist alles anders, ändert sich das Leben grundlegend. In dieser schwierigen Phase ist eine einfühlsame und kompetente Betreuung immens wichtig. Und die bietet das Sanitätshaus Stolle seit nunmehr 20 Jahren.

Rosemarie Scheel ist Mitarbeiterin im Sanitätshaus Stolle. Wenn Sie über Brustkrebs erzählt, weiß sie ganz genau, wovon sie spricht. Auch für sie bedeutete die Diagnose einen tiefen Einschnitt in ihr Leben. Rosemarie Scheel hat den Krebs überwunden und ihr Wissen gibt sie nun - gemeinsam mit ihren Kolleginnen - an Kundinnen und Patientinnen weiter.

Stolle ist der größte Versorger für Brustkrebspatientinnen in Westmecklenburg. Seit Jahren werden Patientinnen im eigens eingerichteten Brust-Studio in der Wismarschen Straße 380 diskret und ungestört beraten. „Wir wissen nur zu genau, wie sehr die Diagnose Brustkrebs belastet“, sagt Scheel. „Man hat das Gefühl, den Boden unter den Füßen zu verlieren; eine oft nicht zu vermeidende Operation bringt



Bei einem Vortrag bei HELIOS erklärt Leiterin Heide Krefth die Arbeit der Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs. Foto: maxpress/jk

das Gefühl mit sich, die eigene Weiblichkeit zu verlieren. Deshalb ist es für uns das wichtigste Anliegen, einfühlsam und individuell mit den Betroffenen ins Gespräch zu kommen.“

Scheel und ihre Kollegin sind „Breastcare-Beraterinnen“, die ersten in Norddeutschland. Damit sind sie speziell dafür ausgebildet, um zum Beispiel die passenden Prothesen zu finden. „Es gibt in diesem Bereich ein umfassendes Angebot, doch nicht jedes Modell ist für jede Patientin geeignet. Wir

wählen das geeignete Produkt in Absprache mit den Kundinnen aus.“ Dafür hat Stolle jederzeit eine große Auswahl vorrätig, nicht nur bei Prothesen, auch zum Beispiel bei Wäsche, Spezial-BH und Bademoden.

Dass das Sanitätshaus erste Anlaufstelle für Brustkrebspatientinnen ist, hat sich herumgesprochen: Seit zehn Jahren trifft sich hier die „Schweriner Selbsthilfegruppe nach Krebs“, Stolle stellt die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung. Die Leiterin der Selbsthilfegruppe, Heide Krefth, ist dankbar dafür. „Stolle ist für uns nicht nur ein Treffpunkt sondern geradezu ein Nest geworden“, so Krefth. „Hier haben wir optimale Bedingungen für die Freizeitgestaltung. Die Gruppenteilnehmer sollen so wieder Mut fassen und Freude am Leben haben.“

Außerdem organisiert Stolle regelmäßige Fachveranstaltungen für betroffene Frauen und deren Angehörige - wie zuletzt vor einigen Wochen im Intercity Hotel: Mehr als 60 Frauen waren der Einladung „ihres“ Sanitätshauses gefolgt, um zu diskutieren und sich auszutauschen. „Auch das ist wichtig“, weiß Scheel. „Die Patientinnen können für kurze Zeit ihre Krankheit vergessen und gemeinsam lachen und entspannen. Gleichzeitig erfahren sie beispielsweise, welchen modischen Trends gerade aktuell sind.“

Christian Becker



Der CDU-Bundestagsabgeordnete Dietrich Monstadt (li.) stattete dem Sanitätshaus Stolle einen Besuch ab und informierte sich bei Geschäftsführer Detlef Möller. Foto: maxpress/df

Bundespolitiker bei Stolle

Auf Stippvisite

Lewenberg • Ein Bundestagsabgeordneter zu Besuch in seinem Wahlkreis: Mitte November war Dietrich Monstadt (CDU) in seiner Heimatstadt Schwerin und stattete dem Sanitätshaus Stolle einen Besuch ab. Bei Geschäftsführer Detlef Möller informierte sich der Gesundheitsexperte über die Arbeit im Unternehmen, über neue Produkte und die Herstellung von Prothesen, Einlagen und mehr.

Seit 2009 ist Dietrich Monstadt Mitglied im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages und gehört der Arbeitsgruppe Gesundheit der CDU/CSU-Bundestagsfraktion an. „Für meine Partei arbeite ich unter anderem als Berichterstatter für medizinische Produkte“, so Monstadt. „Da bietet sich ein großes Unternehmen wie Stolle an, um Anregungen zu sammeln und Problemfelder zu erkennen.“

Christian Becker

Gesundheitskassen Mecklenburg-Vorpommern und Berlin-Brandenburg fusionieren

Seit Januar vereint zur AOK Nordost

Schwerin • Die AOKs Berlin-Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern rücken am 1. Januar 2011 zur AOK Nordost zusammen. Über die Vorteile sprach Hauspost mit AOK-Vorstandschef Frank Michalak und Vorstandsmitglied Friedrich Wilhelm Bluschke.

hauspost: Warum haben sich die beiden Kassen zusammengeschlossen?

Michalak: Die Größe einer Krankenkasse spielt im heutigen Wettbewerb eine wichtige Rolle. Mit rund 1,8 Millionen Versicherten gehören wir zu den zehn größten Krankenkassen in Deutschland. Wir können damit nicht nur ein entsprechendes Gewicht in

die gesundheitspolitische Landschaft einbringen, sondern auch zu einem leistungsstarken Gesundheitswesen beitragen. Unser Anliegen ist es, die medizinische Versorgung für die Menschen in den Regionen reibungslos aufeinander abzustimmen und weiterzuentwickeln, beispielsweise durch gut koordinierte Gesundheitsprogramme und innovative Versorgungsmodelle.

hauspost: Was erwartet die AOK-Versicherten in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern?

Bluschke: Wenn es um Leistungen und Service geht, gibt es bei der AOK Nordost keine Abstriche. Die AOK Nordost wird eine starke

regionale Gesundheitskasse sein, deren Servicestellen-Netz vollständig erhalten bleibt. So sind Kunden nicht auf das Internet oder Telefon-Hotlines angewiesen. AOK-Versicherte können sich an 112 Standorten und vielen weiteren Beratungsstellen an fachlich kompetente Kundenberater vor Ort wenden. AOK-Versicherte in allen drei Bundesländern werden zukünftig von einem spürbaren Plus an Angeboten profitieren. Denn als Gesundheitskasse kümmern wir uns nicht erst um unsere Kunden, wenn sie krank sind. Wir tun sehr viel dafür, dass sie gesund bleiben.

hauspost: Verliert man bei der Größe nicht die einzelnen Regionen aus dem Blick?

Michalak: Im Gegenteil! Dazu zwei Beispiele: Nach der Vereinigung zur AOK Berlin-Brandenburg im vergangenen Jahr führten wir das in Brandenburg entwickelte Kinder-Vorsorgeprogramm AOK-Junior auch in der Hauptstadt ein. Demnächst sollen auch Kinder und Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern an dem kostenlosen Programm teilnehmen können. Außerdem werden die in Mecklenburg-Vorpommern sehr gefragten AOK-Servicemobile auch durch die Uckermark und die Prignitz rollen.

hauspost: Können Sie bei all diesen Leistungen auf einen Zusatzbeitrag verzichten?

Bluschke: Die AOK Nordost profitiert von den Synergien zweier leistungsstarker Kassen. Zudem verzeichnen wir einen stetigen Mitgliederzuwachs in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Diese Entwicklung erlaubt es uns, ohne Zusatzbeitrag ins Jahr 2011 zu starten.



AOK-Vorstandsvorsitzender Frank Michalak, Gesundheitsministerin Anita Tack aus Brandenburg, Manuela Schwesig, Ministerin für Soziales und Gesundheit in M-V, Gerlinde König, stellvertretende AOK-Vorstandsvorsitzende und AOK-Vorstandsmitglied Friedrich Wilhelm Bluschke (v.li.) freuen sich über die Vereinigung zur AOK Nordost Foto: AOK

Jugend-Projekt von AOK und ZUKUNFTSWERKSTATT Schwerin e. V.

Kleine Künstler kommen ganz groß raus

Schwerin • Seit Mai letzten Jahres formten junge Künstler in der Schweriner Zukunftswerkstatt Bilder und Collagen für die AOK-Lehrküche.

Für diesen Zweck hatten AOK-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter Küchenutensilien gespendet. Entstanden sind sechs einzigartige Kunstwerke, die jetzt die Wände der neu gestalteten AOK-Lehrküche verschönern. Die jungen Künstler sind im Alter zwischen sechs und vierzehn Jahren und „arbeiteten mit großer Begeisterung ausschließlich in ihrer Freizeit“, wie Axel Höhn, Geschäftsführer der Zukunftswerkstatt, berichtete.

Auch AOK-Chef Friedrich Wilhelm Bluschke zeigte sich begeistert von der Kreativität: „Die Bilder zeigen den großen Spaß an der Arbeit und bringen mehr Lebensfreude in die Lehrküche“, lobte er. Seit Jahren engagiert sich die AOK M-V mit ihren Präventionsprogrammen für eine

ausgewogene Ernährung. „Für uns ist es dabei wichtig, dass regionale Partner eingebunden werden“, sagte Bluschke. Vor

diesem Hintergrund hatten die AOK und die ZUKUNFTSWERKSTATT Schwerin e. V. das gemeinsame Projekt initiiert.



Geschäftsführer Axel Höhn, AOK-Ernährungsreferentin Simone Gladash und die AOK-Mitarbeiterinnen Kerstin Ewert, Ramona Kirchhof, Christiane Fischer und Elke Goerz schauen sich die Entstehungsgeschichte der Kunstwerke auf Fotos an (v.li.) Foto: AOK

Mehr persönliche und individuelle Beratung

Die AOK Nordost ist an über 100 Beratungsstandorten mit kundentreuen Öffnungszeiten präsent. Die Adressen aller Servicecenter vor Ort findet man im Internet unter:

www.aok.de/nordost
E-Mail Service: www.aok.de/nordost/mail

AOK-Service-Telefon

Der direkte und kostenfreie Draht für alle Fragen zum Krankenversicherungsschutz – und das rund um die Uhr: Tel. 0800 2650800*

Zur AOK wechseln lohnt sich: Tel. 0800 2655555*

AOK-Service-Fax

0800 2650900*

AOK-

Gesundheits-Telefon

Wir beraten zu Fragen rund um unser kostenfreies Kursprogramm: Tel. 0800 2653333*

AOK-Pflege-Hotline

AOK-Experten stehen Pflegenden und Pflegebedürftigen mit Rat und Tat zur Seite: Tel. 0800 2658888*

AOK-Rückrufservice

Wer sich zu einer bestimmten Zeit von einem AOK-Experten oder einem Kundenberater per Telefon beraten lassen möchte, wird zum gewünschten Termin zurückgerufen. (*kostenfrei)

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, allen Leserinnen und Lesern ein frohes und vor allem gesundes Jahr 2011 zu wünschen. Täglich erfahren wir, was der Verlust der Gesundheit für einen Menschen bedeuten kann. Deshalb werden wir auch im neuen Jahr wieder alles daran setzen, Ihnen als größter Gesundheitsdienstleister der Region noch besser zu helfen. Die Inbetriebnahme der umstrukturierten Zentralen Notaufnahme Ende 2010 war hier bereits ein wichtiger Meilenstein. Aber auch die Ausweitung des Leistungsspektrums unserer Kliniken steht in diesem Jahr wieder ganz oben auf unserer Agenda. So konnten wir für 2011 bereits zwei neue Chefärzte verpflichten. Im April wird Dr. Stephan Henschen die Leitung der Frauenklinik übernehmen und sich insbesondere der Geburtshilfe annehmen. Darüber hinaus wird ab Juni Priv.-Doz. Dr. Oliver Heese als zweiter Chefarzt die Klinik für Neurochirurgie bereichern und speziell die Hirnchirurgie nachhaltig stärken. Wir haben uns also viel vorgenommen und wünschen uns, das Vertrauen, das Sie uns bisher entgegengebracht haben, weiter zu festigen. Ihnen und Ihren Familien alles Gute, die Klinikgeschäftsführer



Zur Deckung des Defektes musste ein Haut- und Fettlappen am Oberarm entnommen werden



In der Nachuntersuchung zeigt sich, dass das Transplantat sehr gut eingeehilt ist
Fotos: HEL

Plastische Chirurgen schließen handtellergroßen Defekt

Tumoroperation am Kopf

Lewenberg • Robert T. hatte schon lange eine erbsgroße Erhebung an seinem Hinterkopf. Im Februar 2010 fing sie an zu wachsen. Erst im August, als die Erhebung bereits handtellergroß war, ging er endlich zu seinem Hausarzt. Dieser veranlasste sofort ein MRT und einen Tag später musste der 33-Jährige mit Verdacht auf einen bösartigen Tumor in die Schweriner HELIOS Kliniken.

Nach der Untersuchung einer entnommenen Gewebeprobe war sicher: Robert T. hat einen sehr seltenen Nervenscheidentumor an seinem Hinterkopf. Weil dieser sehr aggressiv ist, entfernten ihn die plastischen Chirurgen umgehend. Der dabei entstandene, etwa handtellergroße Defekt wurde

zunächst mit einer Kunsthaut abgedeckt. Als die Bestätigung kam, dass der Tumor vollständig entfernt war, standen die Ärzte der Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie um Chefarzt Dr. Roland Mett vor der schwierigen Aufgabe, den großen Defekt am Hinterkopf wieder zu schließen. Dazu war echte Teamarbeit gefragt. „Um ein ästhetisch gutes Ergebnis zu erzielen, mussten wir einen Haut- und Fettlappen am Oberarm des Patienten bis zur Armvene frei präparieren und entnehmen“, erläutert Dr. Roland Mett. „Da dieser Lappen immer noch nicht groß genug war, mussten wir zusätzlich die Kopfschwarte mobilisieren und dehnen.“

Der samt Blutgefäßen entnommene Lappen musste nun an seinem „neuen Bestim-

mungsort“ an die dort vorhandenen Blutgefäße angeschlossen werden, damit er anwachsen und heilen kann. In der Regel verwendet man hierzu die Gefäße der Schläfenregion. „Das war bei Robert T. leider nicht möglich“, sagt Dr. Roland Mett, „sodass wir auf Arterie und Vene der Hinterhauptregion ausweichen mussten.“ Insgesamt sieben Stunden dauerte der Eingriff, bei dem zwei Operationsteams parallel arbeiteten. Die darauffolgenden 48 Stunden waren die kritischsten. Hier entschied sich, ob die Gefäßanschlüsse funktionierten. Robert T. hatte Glück. Alles verheilte gut und schnell. Schon nach zehn Tagen konnte der Schweriner die Klinik wieder verlassen. Die abschließende Untersuchung Mitte November bestätigte noch einmal das gute Ergebnis. *gc*

Zentrale Notaufnahme in den HELIOS Kliniken Schwerin feierlich eröffnet

Ministerin Schwesig lobt Notfallversorgung

Lewenberg • Ende Oktober konnten die Umbauarbeiten in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) der HELIOS Kliniken Schwerin nach zweieinhalb Jahren abgeschlossen werden. Am 3. Dezember fand die feierliche Eröffnung statt.

Die Zahl der Notfallpatienten nahm in der vergangenen Zeit kontinuierlich zu und auch gegenwärtig steigt sie weiter. Deshalb waren die Umbauarbeiten dringend notwendig geworden. Parallel dazu wurden auch die Abläufe innerhalb der ZNA vollständig umstrukturiert. Im Ergebnis entstand so eine der modernsten Notaufnahmen des Landes. Gemeinsam mit Manuela Schwesig, Ministerin für Soziales und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, weihen Geschäftsführung, Ärztliche Direktoren sowie Mitarbeiter der HELIOS Kliniken Schwerin die Notaufnahme feierlich ein.

„Im Notfall ist es das Wichtigste, dass schnell und gut geholfen wird. Das wird jetzt mit der neuen Zentralen Notaufnahme der HELIOS Kliniken gewährleistet“, fasste Gesundheitsministerin Manuela Schwesig, die sich direkt vor Ort und bei laufendem Betrieb über die Abläufe informierte, zusammen.

Die ZNA umfasst nach dem Umbau zwei Schockräume, einen Notfall-OP, zwei chirurgische Eingriffsräume, zehn Intensivüber-

wachungsplätze und neun Untersuchungszimmer. Zwei moderne Wartebereiche für Erwachsene und ein Warteraum für Kinder stehen zur Verfügung. Zusätzlich ist in die Räumlichkeiten eine eigene Röntgenabteilung integriert. Am Empfangstresen wird die Patientenadministration sowie die Zusammenarbeit mit dem angegliederten Kassenärztlichen Notdienst koordiniert. Unterstützt wird die Logistik durch ein modernes EDV-gelinktes Patientenleitsystem und die Durchsetzung einer dringlichkeitsorientierten Behandlung in Anlehnung an das Manchester Triage System. Die ZNA, die über 24 Stunden besetzt ist, ist zusätzlich verantwortlich für die Koordinierung der medizinischen Versorgung im Großschadensfall. „Der Aufwand hat sich gelohnt“, betonte Klinikgeschäftsführer Dr. Hagen Marin und bedankte sich damit auch bei allen Mitarbeitern, die die Einschränkungen durch den Umbau bei laufendem Betrieb mitgetragen hatten. „Wir haben jetzt viel bessere Bedingungen für Patienten und Personal.“ *Dr. Grit Czapl*



Enrico Jensch



Dr. Hagen Marin



Franzel Simon



Ministerin Schwesig lässt sich die moderne Notaufnahme zeigen Fotos: maxpress/jk/ja

Geburtstagsjubililar bereitet kleinen Patienten eine große Freude

Bunte Kostüme statt weißer Kittel

Schwerin • Harry Heidenreich feierte im August des vergangenen Jahres seinen 60. Geburtstag. Doch statt sich selbst etwas Großes zu gönnen, wollte er lieber anderen eine Freude bereiten.

„In meinem Alter braucht man doch nicht wirklich etwas für sich“, sagt Harry Heidenreich. Also warum nicht sich eine Freude machen, indem man anderen Freude bringt? Kurzerhand nahm der Feinmechaniker Kontakt zu Katrin Springer auf. „Herr Heidenreich wollte kranken Kindern gern etwas Gutes tun“, sagt die Landesbeauftragte der Evangelischen Krankenhaus-Hilfe M-V und Leitende Grüne Dame in den HELIOS Kliniken Schwerin. „Nun mussten wir nur noch gemeinsam überlegen, wie das am besten aussehen könnte.“ Ihre Idee: Ein Theater zu den Kindern in die Klinik und so eine willkommene Abwechslung in ihren Klinikalltag bringen. Sie fragte beim Tanztheater des Goethe-Gymnasiums an. Dort war man sofort begeistert. Am 8. Dezember war es dann so weit. Die Grünen Damen hatten improvisiert und die alte Bibliothek im Haus 11 als Bühne hergerichtet. Alle jungen Patienten aus den Kliniken

für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderchirurgie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie, die nicht im Bett liegen mussten, wurden samt Betreuern mobilisiert. Gebannt verfolgten sie die Aufführung, eine interessante Mischung aus Schauspiel, Tanz und Musik. Krankheit und Klinikalltag waren weit weg von ihnen. Das konnte auch Harry Heidenreich sehen, der ebenfalls

unter den Gästen weilte. Der Applaus und die Begeisterung der Kinder waren für ihn ein unvergessliches Geburtstagsgeschenk. Anschließend überreichte der 60-Jährige das von seinen Kollegen gesammelte und von ihm auf die Summe von 250 Euro aufgestockte Geburtstagsgeld an das Tanztheater, damit sich auch zukünftig andere an ihrer Kunst erfreuen können. *gc*



Die kleinen und auch die großen Zuschauer waren von der Aufführung des Tanztheaters in den HELIOS Kliniken Schwerin hellauf begeistert *Foto: HEL*

Besucheransturm beim ersten onkologischen Pflorgetag

Thementag mit Public Viewing

Lewenberg • Am 24. November veranstalteten die HELIOS Kliniken Schwerin erstmalig einen Thementag, der sich mit der Pflege krebserkrankter Menschen beschäftigte. Die Resonanz war so groß, dass ein Teil der rund 200 Teilnehmer die Vorträge über Monitor und Leinwand von einem Nebenraum aus verfolgen musste.

Jährlich erkranken deutschlandweit etwa 400.000 Menschen an Krebs. Allein in den HELIOS Kliniken Schwerin diagnosti-

zieren die Ärzte circa 7.100 onkologische Neuerkrankungen pro Jahr. Obwohl die Medizin in der Vergangenheit in der Krebstherapie große Fortschritte gemacht hat, ist die Betreuung von Krebspatienten sowohl für Ärzte und Pflegekräfte, aber auch für Angehörige immer noch ein besondere Herausforderung.

Vor diesem Hintergrund hatten die HELIOS Kliniken Schwerin niedergelassene Ärzte und Pflegekräfte aus Heimen, von Pflege- und Hospizdiensten sowie aus den eigenen Kliniken zum onkologischen Pflorgetag

eingeladen. In verschiedenen Vorträgen wurden die unterschiedlichen Aspekte in der Pflege von Krebspatienten beleuchtet. „Für uns ist es selbstverständlich, dass wir alles daran setzen, die Behandlungsqualität auf das bestmögliche Niveau zu heben“, sagte Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin Enrico Jensch zur Begrüßung. Das sei jedoch nur interdisziplinär und im Netzwerk möglich. Anvisiert sei, so Jensch weiter, auch eine Zertifizierung als onkologisches Zentrum mit mehreren zertifizierten Organzentren. *gc*



Für einen Teil der rund 200 Teilnehmer wurde in einem Nebenraum des Festsalles ein Public Viewing organisiert. Über Monitor und Leinwand konnten sie so den Grußworten von Geschäftsführer Enrico Jensch (Bildschirm) und den Fachvorträgen folgen

HELIOS Akademie informiert

Gesunder Schlaf und die Leistungsfähigkeit und das Wohlfühlen des Menschen am Tag stehen in einem sehr engen Zusammenhang. Allerdings leiden ungefähr zehn bis fünfzehn Prozent der Bevölkerung an therapiebedürftigen Schlafstörungen. Dr. Rüdiger Karwath, Ärztlicher Direktor in den HELIOS Kliniken Schwerin, wird deshalb am Mittwoch, dem 12. Januar, innerhalb der HELIOS Patientenakademie einen Vortrag zum Thema „Wenn der Schlaf zum Problem wird“ halten. Dr. Rüdiger Karwath wird dabei die verschiedenen Formen von Schlafstörungen erläutern und diagnostische und therapeutische Möglichkeiten aufzeigen. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet der Ärztliche Direktor gern die Fragen der Zuhörer.

Die Veranstaltung findet wie gewohnt um 17 Uhr im Casino des Vitanas Senioren Centers in der Pfaffenstraße 3 in Schwerin statt. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Die HELIOS Kliniken Schwerin benötigen circa 1.000 Blutkonserven im Monat.

Blutspendezeiten

Mo. 12 bis 16 Uhr
Mi. 12 bis 18 Uhr
Do. 7.30 bis 11 und 12.30 bis 15.30 Uhr
Zur Spende bitte den Personalausweis mitbringen. Die Blutspende befindet sich im Haus 2, Ebene 0. Mehr Infos unter der Telefonnummer (0385) 520-20 91

HELIOS Kliniken Schwerin

Wismarsche
Str. 393-397
19049 Schwerin
Telefon (0385) 520-0

**Inhaber**

Sparwasser & Ross GbR
(Rehazentrum Schwerin)

Geschäftsführung

Stephan Sparwasser &
German Ross

Ärztliche Leitung

Dr. A. Hensel
FA für Orthopädie
Dr. P. Jokisch
FA für Physikalische und
Rehabilitative Medizin

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für Rehabilitative Medizin
- Praxis für neurologische Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Praxis für Osteopathie

Adresse

Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 39 57 80

Fax

(0385) 3 95 78 78

E-Mail

info@reha-schwerin.de

Internet

www.reha-schwerin.de

Am Grünen Tal

- Praxis für orthopädische Physiotherapie
- Praxis für medizinisches Training

Adresse

Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 3 26 16 94

Fax

(0385) 3 26 16 97

Kostenlos**für Interessierte**

OP-vorbereitende
Gehschule mit
Unterarmstützen
im Rehazentrum:
27. Januar, 15.00 Uhr.
Um telefonische Voran-
meldung wird gebeten.



Für die Kniearthroskopie werden nur zwei winzige Schnitte benötigt. Die Operation dauert 20 Minuten. Fotos: maxpress/cb/privat



Dr. Frank Kämmler und Schwester Ulrike bei der Nachkontrolle eines Patienten, der tags zuvor am Meniskus operiert wurde

Ambulante Eingriffe gewinnen immer mehr an Bedeutung

Nach der Operation gleich nach Hause

Altstadt • Vorsichtig begutachtet Dr. Frank Kämmler das Knie seines Patienten. Links und rechts sind winzige genähte Wunden zu sehen, eine Schwellung ist kaum zu erkennen. Keine 24 Stunden ist es her, dass der Patient am Meniskus operiert wurde, ambulant in der Praxis von Dr. Kämmler. Alltag für den Orthopäden.

Die Operation war erfolgreich, Dr. Kämmler ist zufrieden. Für den Patienten war dieser Eingriff das Ende einer Leidenszeit mit stärker werdenden Schmerzen. Doch während er sich früher auf einen längeren Klinikaufenthalt hätte einstellen müssen, konnte er jetzt direkt nach der Operation zurück nach Hause. „Ambulante Operationen haben an Bedeutung gewonnen“, sagt Dr. Kämmler. „Der medizinische Erfolg ist der gleiche wie bei stationären Behandlungen. Dafür hat sich die gesamte Behandlungszeit deutlich verkürzt, und der Patient wird nicht aus seiner gewohnten häuslichen Umgebung gerissen.“

Die meisten Operationen und Arthroskopien an Gelenken und Extremitäten können mittlerweile ambulant vorgenommen werden. Elf Jahre ist Dr. Kämmler bereits in diesem Bereich aktiv, seine Praxis hat er jetzt im Gusanum in der Wismarschen Straße. Circa

4.000 stationäre und ambulante Knieoperationen hat er schon durchgeführt, er weiß um die wesentliche Bausteine für eine erfolgreich verlaufende operative Therapie.

Auch Narkosearztpraxis im Gusanum

„Am Anfang steht meist der Besuch des Patienten beim Hausarzt und die anschließende Überweisung an den Fachmediziner“, erklärt Dr. Kämmler. „In einer Voruntersuchung wird geklärt, ob eine ambulante Operation sinnvoll ist oder nicht. Dafür haben wir eine besondere Sprechstunde, immer Donnerstag nachmittag, eingerichtet.“ Ambulante Knieoperationen sind beispielsweise bei Meniskus-, Knorpel- oder Kreuzbandschäden die Regel. Lediglich komplexe Schäden an den Bändern bedürfen eines längeren Klinikaufenthaltes. Und auch das Alter des Patienten spielt bei der Bewertung eine Rolle.

Ambulant operiert wird in der Praxis von Dr. Kämmler immer montags. Doch davor steht das Gespräch mit dem Anästhesisten, ähnlich wie im Krankenhaus. Dabei kann Dr. Kämmler auf die Vorteile des Gusanum zurückgreifen: Der Narkosearzt Dr. Dudzus sitzt nur wenige Türen weiter. Er legt fest, welche Narkose geeignet ist. „In der Regel kommt die Spinalanästhesie, die sogenann-

te Rückenmarksnarkose, zum Einsatz“, so Dr. Kämmler. „Der Patient wird dabei am Rücken lokal betäubt, dann wird die Narkosespritze gesetzt.“

Nur zwei winzige Schnitte nötig

Rund zwei Stunden Wirkdauer hat die Narkose, doch die eigentliche Operation am Knie dauert lediglich 20 bis 30 Minuten. Dafür sind nur zwei winzige Schnitte nötig, die später, nach vollständiger Heilung, kaum noch zu sehen sind. Nach dem Eingriff bleibt der Patient noch zwei, drei Stunden unter Beobachtung, ehe er nach Hause entlassen wird.

Tags darauf folgt in der Praxis von Dr. Kämmler die erste Nachuntersuchung. Und bereits zwei Tage nach dem Eingriff kann mit der Physiotherapie - zum Beispiel im Rehazentrum Schwerin - begonnen werden.

Terminvergabe

Wer zur Vorbesprechung einen Termin benötigt, erreicht die Praxis von Dr. Kämmler künftig unter der Telefonnummer (0385) 55 58 10 10. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.drkaemmler.de.
Christian Becker

Spezielle Grifftechnik hilft nach Operation

Neu Zippendorf • Die Manuelle Lymphdrainage dient zur Beseitigung von Ödemen und Stauungen an geschwellenen Körperregionen. Sehr häufig wird sie nach Unfällen oder Operationen eingesetzt.

Dabei wird durch spezielle sanfte Grifftechniken Flüssigkeit aus dem betroffenen Gewebe in das Lymphsystem verschoben. So erkennt man eine wirksame Behandlung unter anderem am

anschließend einsetzenden Harndrang. Im Bedarfsfall können Kompressionsstrümpfe oder Bandagierungen die Effekte unterstützen. Die Manuelle Lymphdrainage, oft in Kombination mit anderen Behandlungsmethoden, führt zur Schmerzlinderung und fördert die Heilungsprozesse. Die Therapie erfordert vom Anwender eine spezielle Zusatzqualifikation, die von Physiotherapeuten und Masseurinnen / medizinischen Bademeistern erworben werden kann.

Stellenanzeige

Medizinische Fachangestellte

Der Bereich Patientenservice im Rehazentrum Schwerin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Medizinische Fachangestellte/ Kauffrau im Gesundheitswesen

für 20 Stunden pro Woche. Mehr Informationen gibt es dazu im Internet unter www.reha-schwerin.de.

Einsatzbereiche sind Schweriner Hospiz am Aubach und Zentrum Demenz

Ehrenamtliche Helfer als Goldstaub

Schwerin • In den Pflege- und Betreuungseinrichtungen von SOZIUS und dem Augustenstift arbeiten zahlreiche motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um die hohen Qualitätsansprüche zu gewährleisten. In einigen Bereichen geht das nicht ohne ehrenamtliche Unterstützung, so zum Beispiel im Schweriner Hospiz am Aubach und im Zentrum Demenz des Augustenstifts.

Die designierte Leiterin des Hospizes, Katy Nülken, bezeichnet die Ehrenamtlichen gerne als „unseren Goldstaub“. Rar und kostbar sind sie, die Menschen, die Teile ihrer Freizeit opfern, um sich für andere einzusetzen. Umso wichtiger, diese Freiwilligen zu erreichen und für eine Tätigkeit in dem Hospiz zu gewinnen. „Die möglichen Aufgabenbereiche sind vielfältig“, erläutert Katy Nülken. Diese reichten von Hilfen bei der Gartenarbeit, Raumdekoration und Vorbereitung von Festveranstaltungen bis hin zu Gesprächen mit Todkranken und der Trauerbegleitung. „Natürlich bereiten wir alle Ehrenamtlichen durch intensive und fundierte Schulungen auf ihre Aufgaben vor“, so die SOZIUS-Mitarbeiterin weiter. Und auch später während ihres freiwilligen Dienstes werden die Helfer nicht allein gelassen.

Gleiches gilt für die Ehrenamtlichen im Zentrum Demenz. „Wir sind dort eine Gruppe

von Interessierten aller Alters- und Berufsgruppen“, berichtet Gislinde Gammert. Die 68-Jährige kümmert sich mit weiteren Freiwilligen in der Einzelbetreuung um Demenzkranke. „Wir gehen direkt in die Häuslichkeit und sorgen uns um sie, so dass



Ein Zertifikat belegt die Schulungen für Gislinde Gammerts ehrenamtliche Tätigkeit im Zentrum Demenz Foto: Augustenstift

die pflegenden Angehörigen Freiräume für dringende Erledigungen, aber auch mal für sich selbst haben.“ Ob während der Betreuungsgruppe am Donnerstag, bei der etwa

zehn Demenzkranke mit Bingo, Skat oder Kaffeereunden beschäftigt werden, oder des Tanznachmittags - die Einsatzbereiche sind breit gefächert.

Um ihre Fälle zu besprechen, sich auszutauschen, aber auch gegenseitig zu bestärken, treffe sich die ehrenamtliche Gruppe des Zentrums Demenz alle vier Wochen, so Gislinde Gammert weiter. Dank der beiden hauptamtlichen Mitarbeiterinnen Ute Greve und Antje Doliff habe die Gruppe immer professionelle Ansprechpartner zur Seite. Schön seien auch die gemeinsamen Unternehmungen der Helfer, zum Beispiel Dampfer- und Kutschfahrten. Auf ihre anspruchsvolle Tätigkeit ist Gislinde Gammert durch eine Schulung des Zentrums Demenz vorbereitet worden. In insgesamt 36 Fortbildungseinheiten à 45 Minuten wurde Basiswissen zu Krankheitsbildern vermittelt. Es gab Infos über Kommunikation, rechtliche Grundlagen und vieles mehr. Die nächste Schulung für Ehrenamtliche in der Betreuung von Demenzkranken startet am Freitag, 21. Januar 2011, um 17 Uhr im Zentrum Demenz. Weitere Auskünfte gibt das Zentrum wochentags von 9 bis 12 Uhr unter Telefon (0385) 52 13 38 18.

Interessenten für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Schweriner Hospiz am Aubach können sich melden bei: Katy Nülken, Telefon (0385) 39 574-0 oder E-Mail nuelken@sozius-schwerin.de. *Michael Siano*

Erlös aus Kochbuchverkauf

Kinderschutzbund und Hospiz unterstützt

Schwerin • Eine Spende über jeweils 400 Euro hat die Augustenstift Servicegesellschaft (ASG) an den Deutschen Kinderschutzbund in Schwerin und an das Schweriner Hospiz am Aubach überreicht. Das Geld stammt aus dem Verkauf des ASG-Kochbuches „Schweriner Küchenzauber“. Geschäftsführer Frank-Holger Blümel (li.) und ASG-Prokurist Udo Dietzel überreichten die Spenden an SOZIUS-Abteilungsleiterin Susanne Dietze und an Gabriele Jäger vom Schweriner Kinderschutzbund (Mitte). Mit jedem verkauften Buch fließen weiterhin jeweils 50 Cent als Spende an die beiden Einrichtungen. Erhältlich ist das Kochbuch in der ASG-Cafeteria im Augustenstift, Schäferstraße 17, sowie in der Touristinformation, Am Markt 14. Bestellungen sind unter (0385) 30 30-855 möglich. *ms*



Bewohnerinnen von SOZIUS zu Gast in der Niels-Stensen-Schule

Reise zurück in eigene Schulzeit

Ausstattung sorgte für großes Staunen. „Eine Couch und Computer in den Klassenräumen hatten wir nicht erwartet“, so Maria Ziegenhagen (81). Gleiches gilt wohl auch für die neuen, modernen Schulranzen. So einer wurde schnell zur Attraktion, jede wollte ihn einmal in den Händen halten. Spätestens als die Schüler die speziellen Freizeiträume präsentierten, kamen die Damen nicht mehr aus dem Schwärmen heraus. „Bei uns gab es damals nur einen Klassenraum und den Hort“, erinnerte sich Gertrud Richter (98). Die Niels-Stensen-Schule besitzt mehrere Spiel- und Bastelräume sowie einen Ruhe- und einen Bewegungsraum. Auch die Offenheit der Schüler begeisterte die Besucherinnen. Die Mädchen und Jungen hätten freundlich alle Fragen beantwortet, so Charlotte Helbig (86). Ihr Fazit: „Das ist eine Vorzeigeschule, wie man sie sich wünscht.“ Zum Abschluss gab es dann auch gleich eine Einladung zu einem Gegenbesuch im Altenheim. „Dann zeigen wir euch mal unser Haus“, versprochen die strahlenden Bewohnerinnen.

Daniel Elbing



Schwerin • Normalerweise sind es Kinder, die alte Leute besuchen. Vier Bewohnerinnen des SOZIUS-Hauses „Weststadt“ drehten jetzt den Spieß um. Sie besuchten einen Vormittag lang die Mädchen und Jungen der Niels-Stensen-Schule und reisten so in Gedanken noch einmal zurück in die eigene Schulzeit.

„Wer seid ihr, wo kommt ihr her, was macht ihr hier?“ Schon bei der Ankunft wurden die Damen von neugierigen Schülern umringt und ausgefragt. Kurze Zeit später standen dann aber die Kinder im Vordergrund. Bei der anstehenden Chorprobe legten sich die Kleinen extra ins Zeug. Und der seltene Besuch lauschte gespannt den ungewöhnlichen Stimmübungen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiterin Ursula Schmitt, führten die beiden Vierklässler Caroline Möller und Justus Ahnefeld die Besucher durch ihre Schule. Die Rentnerinnen waren von den Räumlichkeiten der Schule sichtlich beeindruckt. „Die Räume sind alle schön hell und sauber“, bemerkte Edith Britting (87). Besonders die moderne



Sozius Pflege- und Betreuungsdienste Zentralverwaltung
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
www.sozius-schwerin.de
Servicebüro
(0385) 3 03 08 10
(0385) 3 03 08 11

Pflegeheime
Haus Am Mühlenberg
Haus Am Grünen Tal
Haus Am Fernsehturm
Haus Weststadt
Haus Lankow
Haus Lewenberg

Hilfen zur Erziehung
Silke Schönrock
(0385) 7 45 26 96

Augustenstift zu Schwerin
Ev. Alten- und Pflegeeinrichtungen
Schäferstraße 17
19053 Schwerin
www.augustenstift.de
(0385) 55 86 40

Tagespflege und Seniorenbegegnungsstätte Wittrockhaus
(0385) 71 06 66

Betreutes Wohnen Altes Augustenstift
(0385) 5 21 48 70
Kurzzeitpflege
(0385) 5 21 33 80
Zentrum Demenz
Gartenhöhe
(0385) 52 13 38 18
Beratungstelefon
(0385) 5 58 64 44
Ambulante Pflege
(0385) 71 06 45
Seelsorge
Pastorin Ingrid Weiß
(0385) 30 30 7 14



»Augustenstift
zu Schwerin«
Wir kümmern uns.



Autohaus

Fetchenheuer



Ford Focus Turnier Style TDCi
EZ 10/08, 80 kW (109 PS), 1,6,
51.400 km, silber-met., ABS/ESP,
BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 2xEFH,
Fin, Kat, KL, RD, SL, ZV+FB

11.990,- €



Opel Astra Caravan Edition CDTI
EZ 9/09, 74 kW (100 PS), 1,9, 17.800
km, silber-met., ABS/ESP, BC, Col.,
6xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, Kat,
KL, NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

15.950,- €



Opel Zafira Edition
EZ 12/09, 85 kW (116 PS), 1,6,
21.200 km, karbongrau-met., ABS/
ESP, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS,
2xEFH, Fin, JW, Kat, KL, RD/CD, SL,
ZV+FB

15.490,- €



Ford Fiesta Trend 5-türig
EZ 2/10, 60 kW (82 PS), 1,25, 19.460
km, tango-met., ABS/ESP, Col., 5x
Air, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, JW, Kat,
KL, RD/CD, SL, ZV+FB

11.950,- €

**Große Sparaktion-
machen Sie mit!**



Die Preisspirale
hat ein Ende!

**Inspektion
ab 35€***

* zzgl. Material u. Zusatzarbeiten,
beim 6er-Paket nach unseren
Bedingungen

*Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden ein frohes,
gesundes und unfallfreies 2011.
Das Fetchenheuer-Team*

www.autohaus-fetchenheuer.de



Opel Astra Caravan Edition
EZ 1/10, 85 kW (116 PS), 1,6, 29.900
km, karbongrau-met., ABS/ESP, Alu,
BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin,
JW, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL,
ZV+FB

13.950,- €



Opel Insignia Sports Tourer Edi.
EZ 9/09, 103 kW (140 PS), 1,8,
25.850 km, silber-met., ABS/ESP,
Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS,
2xEFH, Fin, Kat, KL-auto, NSW, RD,
SL, ZV+FB

19.990,- €



Ford Mondeo Turnier Trend
EZ 4/09, 92 kW (125 PS), 1,6, 21.900
km, silber-met., ABS/ESP, BC, Col.,
7xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, Kat,
KL-auto., NSW, RD/CD, SL, ZV+FB,
Winter-Paket

17.750,- €

Hol- und Bringservice*

Kostenloser Hol- und Bringservice*

Wenn Sie es einmal nicht schaffen sollten,
Ihren Wagen selbst zum Werkstatttermin zu
bringen und nach dem Service wieder
abzuholen, erledigen wir das für Sie.
Ein Service, der natürlich
kostenlos für Sie ist!

**Sprechen Sie uns bei der Termin-
vereinbarung einfach darauf an!**

**Für Schwerin und nähere Umgebung*

Gutschein*

Mit diesem Coupon erhalten Sie einmalig einen
Rabatt auf Ihre Servicerechnung in Höhe von 20,- €.

20,- €

Gilt ab einem Rechnungswert von 100,- €
Gutschein gültig bis zum 31.01.2011

**nicht kombinierbar mit anderen Sonderangeboten*



Opel Corsa Edition 5-türig
EZ 10/09, 59 kW (80 PS), 1,2, 22.900
km, blau-met., ABS/ESP, Col., 6xAir,
DZM, EAS, 2xEFH, Fin, JW, Kat, KL,
RD/CD, SL, ZV+FB

10.950,- €



Ford Focus Turnier Style Plus
EZ 3/10, 74 kW (100 PS), 1,6, 19.960
km, silber-met., ABS/ESP, Alu, BC,
Col., 6xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin,
JW, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL,
ZV+FB

13.990,- €



Ford S-Max Trend TDCi
EZ 2/10, 103 kW (140 PS), 2,0,
21.900 km, schwarz-met., ABS/ESP,
BC, Col., 7xAir, DZM, EAS, 4xEFH,
Fin, JW, Kat, KL-auto., NSW, RD,
SL, ZV+FB

24.950,- €

Service

- Dialog-Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

Öffnungszeiten

Verkauf
Montag - Freitag
09.00 - 19.00 Uhr
Samstag
09.00 - 14.00 Uhr

Werkstatt
Montag - Freitag
07.00 - 18.00 Uhr
Samstag
08.00 - 12.00 Uhr



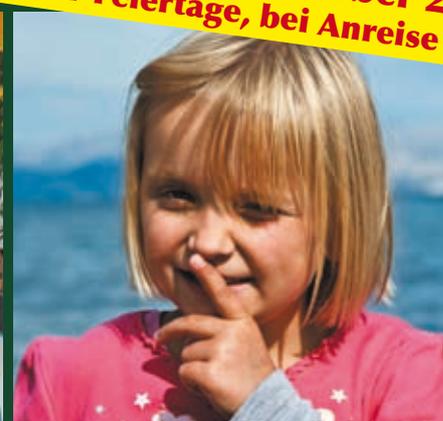
**Bremsweg 17 • 19057 Schwerin
Telefon 0385-555475 • Fax 0385-4868228**



Schon Winterferien gebucht?



5 für 4
Jan-März, Mai, Oktober 2011
(außer Feiertage, bei Anreise So)



- 4 Sterne Aurelia Hotel St. Hubertus • **DIREKT an der Strandpromenade** • Doppelzimmer, Suiten & Apartments • Wellnessoase mit Innenpool • Bibliothek • Hauskino • strandnahe Villen-Apartements & Fewos mit Frühstück

Winteraktion

- 1 ÜN für 2 Pers. inkl. Frühstück
- kostenlose Nutzung der Wellnessoase

77 € Hotels & Strandvillen

66 € Ferienwohnungen

gültig Januar bis März 2011

Meer-Familienspaß

- 7 Übernachtungen in einer Fewo
- für 2 Erwachsene und bis zu 2 Kinder

ab 499 €

April-Juni, Sept/Okt. 2011

(außer Feiertage)

Jan-März: inkl. Frühstück

Stichwort: Hauspost



AURELIA
HOTEL & VILLEN

Aurelia Hotel & Villen GmbH
038378/ 4776-0
Grenzstr. 1
17424 Seebad Heringsdorf

info@aurelia.net

Aurelia Reisecafé Schwerin
0385/ 20 88 70
2. Enge Straße 2
19055 Schwerin

www.aurelia.net